



Liebe Bockauerinnen und Bockauer,



hiermit möchte ich nun auch die Möglichkeit ergreifen und mich herzlich bedanken, dass ich das Amt der 24. Bockauer Wurzelkönigin ausüben darf.

Es war ein wunderschönes Wurzelfestwochenende mit vielen tollen Momenten und ich freue mich sehr auf die zwei Jahre und bin stolz Bockau dabei bei vielen Festen und Aktivitäten vertreten zu können.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde Bockau und unserer Bürgermeisterin Franziska Meier, dem Abschleppdienst Kelpin als Sponsor, dem „Haarstudio B“ in Aue, Franz Kaiser für die tollen Fotos und meiner Familie und meinen Freunden für Ihre Unterstützung.

Die ersten Termine durfte ich schon wahrnehmen und war dabei beim „Sächsischen Hoheitentreffen in Dresden“ sowie zu unserem „Bockauer Bergpreis“, wobei bei beiden Terminen wundervolle Momente dabei waren. Ein weiteres Dankeschön an Leonie für ihre Tipps und Unterstützung.

Mit lieben Grüßen Carolin Mühlmann



Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau

■ Gemeindeverwaltung Bockau

Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Tel.: 03771/43010-0, Fax: 03771/43010-210
E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de
Internet: www.bockau.de

Öffnungszeiten:

Montag **geschlossen**
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
E-Mail: sekretariat@zschorlau.de
Internet: www.zschorlau.info

■ Erreichbarkeit der Fachbereiche

- Finanzen 03771 4104-14 oder -15
- Einwohnermeldeamt 03771 4104-18
- Hauptamt 03771 4104-30
- Ordnungsamt 03771 4104-38
- Soziales 03771 4104-19
- Bauverwaltung 03771 4104-65 oder -13
- Liegenschaften 03771 4104-16

Öffnungszeiten

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit der Bibliothek Bockau

Die Räume der Bibliothek befinden sich im Gemeindeviertel Bockau, Schneeberger Straße 49.

Öffnungszeiten

Montag 11.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstag 11.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 03771 43010-415

E-Mail: bibliothek@bockau-erzgebirge.de

Wir gratulieren

■ Seniorengeburtstage

Die Bürgermeisterin gratuliert unseren Senioren ...

■ ... zum Geburtstag

Herrn Jochen Bochmann	am 10.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Martina Epperlein	am 13.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Marlies Dietel	am 19.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Monika Mothes	am 20.09.	zum 85. Geburtstag
Frau Christa Baumann	am 21.09.	zum 90. Geburtstag
Herrn Gerd Finke	am 26.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Ulla Tennert	am 27.09.	zum 70. Geburtstag
Herrn Wolfgang Archut	am 28.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Weiß	am 28.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Schmidt	am 09.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Ebba Zeeh	am 13.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Birgit Bauer	am 13.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Roswitha Schindler	am 13.10.	zum 70. Geburtstag

■ ... zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Frank und Rosemarie Georgi am 11.09.

■ ... zur Diamantenen Hochzeit

Herrn und Frau Joachim und Karin Löschner am 08.10.
Herrn und Frau Frank und Brigitte Müller am 08.10.

Wir gratulieren allen Jubilaren sowie den Jubelpaaren und überbringen Ihnen die besten Wünsche für Gesundheit und persönliches Wohlergehen im Kreise Ihrer Verwandten, Bekannten und Freunde.

Hinweis zur Veröffentlichung von Altersjubiläen: Seit 1. November 2015 werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht (§ 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz): Altersjubiläen sind **der 70. Geburtstag**, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Sollte eine Nichtveröffentlichung des Geburtstages gewünscht werden, weisen wir darauf hin, dass diese Beantragung nur in schriftlicher Form entgegengenommen wird. Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Zschorlau.

Informationen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

**die 8. Sitzung des Bockauer Gemeinderates im Jahr 2026
findet am 22.09.2026 um 18:30 Uhr
im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Straße 49 (Ratssaal) statt.**

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus den Informationskästen sowie auf der Website der Gemeinde Bockau unter www.bockau.de.



Franziska Meier, Bürgermeisterin

■ ACHTUNG: Geänderte Öffnungszeiten

Am **Montag, dem 05.10.2026** bleiben das Einwohnermeldeamt und der Bürgerservice im Rathaus Zschorlau aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung | Informationen

Zur Sitzung des Gemeinderates am 19. August 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. B026/2026

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht des Wirtschaftsjahres 2023 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: (einstimmig) 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

Beschluss Nr. B027/2026

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Bürgermeisterin zum Stand 30. Juni 2026 über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan, insbesondere bei der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der Einnahmen und Auszahlungen, der Inanspruchnahme der Kreditemächtigungen, dem Schuldenstand der Gemeinde und über die von der Ge-

meinde übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: (einstimmig) 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

Beschluss Nr. B028/2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Bockau beschließt die Vergabe des 1. Nachtrages der Firma Wolfgang Günther & Söhne GmbH zum Bauvorhaben Teilausbau Dorfbachweg in Bockau auf Basis des geprüften Angebotes vom 10.08.2026 in Höhe von 46.191,71 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: (einstimmig) 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

Bundesweiter Warntag 2026

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bockau

Donnerstag, 10. September 2026 | Probewarnung ab 11:00 Uhr

Am Donnerstag, dem 10. September 2026, findet der diesjährige Bundesweite Warntag statt.

Bund, Länder und Kommunen erproben an diesem Tag gemeinsam die verschiedenen Warnsysteme in Deutschland. Ziel ist es, die Warninfrastruktur zu testen und gleichzeitig die Bevölkerung mit den unterschiedlichen Möglichkeiten der Warnung vertraut zu machen.

Was passiert am Warntag?

Ab 11:00 Uhr wird eine bundesweite Probewarnung ausgelöst.

Die Warnung kann – je nach verfügbaren Warnmitteln – beispielsweise über folgende Wege erfolgen:

- Cell Broadcast direkt auf das Mobiltelefon
- Warn-Apps, insbesondere NINA
- Radio und Fernsehen
- Sirenen
- Lautsprecherwagen
- weitere kommunale und digitale Warnsysteme

Gegen 11:45 Uhr erfolgt die Entwarnung über die Warnkanäle, über die zuvor gewarnt wurde.

Wichtig für Sie

Bei der Warnung am 10. September 2026 handelt es sich ausschließlich um einen Probealarm. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.

Nutzen Sie den Warntag gerne, um zu überprüfen, ob Sie für den Ernstfall gut vorbereitet sind und ob Sie über Warnungen auf Ihrem Smartphone informiert werden können.

Gut vorbereitet sein

Informieren Sie sich über die verschiedenen Warnmöglichkeiten und sprechen Sie auch mit Angehörigen, Nachbarn und insbesondere älteren oder hilfsbedürftigen Menschen über den Bundesweiten Warntag. Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag finden Sie beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) www.bbk.bund.de

Gemeinde Bockau | Gemeindeverwaltung Bockau
Schneeberger Straße 49 | 08324 Bockau | Telefon: 03771 43010-0

Bitte merken Sie sich den Termin vor:

Donnerstag, 10. September 2026 | Probewarnung ab 11:00 Uhr
Entwarnung gegen 11:45 Uhr

**Bundesweiter Warntag –
gemeinsam für mehr
Sicherheit im Ernstfall.**



Die Gemeindebibliothek Bockau

verschenkt traditionell zum Schulanfang einen kostenlosen Gutschein an die Erstklässler!

Details zu dieser Aktion:

1. Die Überraschung:

Die Schulanfänger erhalten zusammen mit den besten Wünschen zum Schulanfang einen Gutschein für ein kostenloses Lesejahr 2026/2027. Dieser wird den Kindern zum Wandertag der Grundschule Bockau, am 22.09.2026 überreicht.

2. Das Angebot:

Der Gutschein kann in der Bibliothek eingelöst werden. Vor Ort gibt es eine große Auswahl an Sachbüchern, Erstlesebüchern in großer Fabelschrift, Geschichten mit farbigen Silben, sowie DVDs und CDs.

3. Adresse:

Gemeindebibliothek Bockau (Gemeindeamt)
Schneeberger Straße 49. Wir empfehlen einen ersten Besuch mit einem Familienangehörigen – Erwachsenen. Die genauen Öffnungszeiten werden regelmäßig in den Bockauer Nachrichten veröffentlicht.



Grußwort der Bürgermeisterin

■ Rückblick auf Juni, Juli und August 2026

die Sommermonate Juni, Juli und August waren in unserer Gemeinde wieder von zahlreichen Ereignissen, Projekten und Veranstaltungen geprägt. Vieles konnte abgeschlossen oder auf den Weg gebracht werden, andere Themen werden uns auch in den kommenden Monaten weiter beschäftigen.

Von unserem Freibad über Straßen und Wege, Glasfaserausbau bis hin zu Wurzelfest, Städtepartnerschaften und Bergpreis – in Bockau war in den vergangenen drei Monaten einiges in Bewegung.

Mit dieser Ausgabe möchte ich Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse geben.

■ Haushalt 2026 – wichtige Grundlage für unsere Arbeit

Eine wichtige Nachricht erreichte uns Ende Juni – wir erhielten den Haushaltsbescheid für das laufende Jahr. Damit besteht die notwendige finanzielle Grundlage, um die geplanten Aufgaben und Investitionen unserer Gemeinde weiter umzusetzen.

Unsere finanziellen Spielräume bleiben dennoch begrenzt. Für uns bedeutet das weiterhin, Prioritäten zu setzen, verantwortungsvoll mit den vorhandenen Mitteln umzugehen und Fördermöglichkeiten konsequent zu nutzen.

Gerade für eine kleine Gemeinde wie Bockau sind Förderprogramme oftmals entscheidend dafür, wichtige Investitionen überhaupt realisieren zu können.

■ Freibad Bockau – Investition in den langfristigen Erhalt

Ein wichtiger Schritt für den langfristigen Erhalt unsere Freibades war die Modernisierung der Filteranlage. Die Maßnahme wurde bereits am 17. April 2026 durchgeführt und über das Programm „Vitale Dorfkerne“ mit 75 Prozent gefördert.

Die anschließende Hygienekontrolle verlief ohne Beanstandungen.

Im Verlauf der Saison beschäftigte uns zeitweise der Quellwasserzulauf. Aus Sicherheitsgründen musste deshalb unter anderem das Springen vorübergehend eingeschränkt werden.

Auch das Wetter spielte in diesem Sommer nicht immer mit. Regen, niedrige Temperaturen und wechselhafte Witterung führten an einzelnen Tagen zu angepassten Öffnungszeiten bzw. Schließungen. An den schönen und heißen Sommertagen zeigte sich dagegen einmal mehr, welchen Stellenwert unser Freibad für Bockau und seine Gäste besitzt.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die dazu beitragen, dass wir dieses wichtige Freizeitangebot weiterhin erhalten und betreiben können – insbesondere den Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern sowie unseren ehrenamtlichen Unterstützern.

■ Straßen und Wege – Arbeiten laufen weiter

Auch an unserer kommunalen Infrastruktur wurde in den vergangenen Monaten weitergearbeitet.

Die Baumaßnahmen am Dorfbachweg sowie im Bereich der Schulstraße sind derzeit noch nicht abgeschlossen und laufen weiter. Wir bitten die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sowie alle Verkehrsteilnehmer weiterhin um Verständnis für die damit verbundenen Einschränkungen.

Daneben stehen zahlreiche kleinere Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Straßen und Wegen auf der täglichen Aufgabenliste.

Hinweise aus der Bevölkerung zu Sichtbehinderungen, Beschilderungen, Straßenbeleuchtung oder Schäden an Straßen und Wegen werden aufgenommen und entsprechend ihrer Dringlichkeit sowie den vorhandenen Möglichkeiten abgearbeitet.

■ Auer Weg – notwendige Sicherungsmaßnahmen

Eine besondere Situation besteht weiterhin im Bereich Auer Weg 2.

Dort befindet sich unter einer Scheune ein Gewölbe, bei dem Bedenken hinsichtlich der Standsicherheit bestehen. Aus Sicherheitsgründen waren deshalb entsprechende Verkehrsbeschränkungen notwendig. Bis zu einer abschließenden Klärung und Bewertung bitten wir um Beachtung der angeordneten Beschränkungen.

■ Verkehrserhebung am Bösewetterweg

Am 31. Juli 2026 wurde im Bereich des Bösewetterweges zwischen Freibad und Bungalowsiedlung eine 24-stündige Verkehrserhebung durchgeführt.

Die dort aufgestellte Videokamera diente der Erfassung und Auswertung des Verkehrs im Rahmen einer Verkehrserhebung der Bundesanstalt für Straßenwesen.

■ Glasfaserausbau – Bockau im Cluster 6

Ein wichtiges Zukunftsprojekt für unsere Gemeinde ist der weitere Glasfaserausbau. Bockau ist im Ausbaugebiet dem Cluster 6 zugeordnet. Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist heute ein entscheidender Standortfaktor – für Familien ebenso wie für Unternehmen, Homeoffice und Bildung. Über den weiteren Ausbau und die konkreten nächsten Schritte werden wir informieren, sobald uns entsprechende Informationen vorliegen.

■ Windenergie – Interessen Bockaus weiterhin vertreten

Die regionalplanerischen Überlegungen zur Ausweisung von Windenergiegebieten beschäftigen uns weiterhin. Die Gemeinde Bockau hat ihre Position und ihre Bedenken im bisherigen Verfahren deutlich vorgebracht.

Dabei geht es unter anderem um mögliche Auswirkungen auf unsere Natur- und Kulturlandschaft, Tourismus und Naherholung, Trinkwasser und Quellen, Altbergbau und Topografie sowie weitere raumordnerische und technische Belange.

Unsere Lage inmitten des Westerzgebirges mit seinen Wäldern, Wanderwegen und Erholungsgebieten ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Identität und unserer touristischen Entwicklung.

Deshalb werden wir die weiteren Planungen aufmerksam begleiten und die Interessen unserer Gemeinde weiterhin mit Nachdruck vertreten.

■ „Gretels Ruh“ – unser kleines Bockauer Kleinod

Auch an unserer Miniaturiedlungsanlage „Gretels Ruh“ hat sich einiges getan.

Nach erfolgten Instandsetzungsarbeiten wird die Anlage weiterentwickelt und Stück für Stück aufgewertet. Gemeinsam mit Sachsenforst befindet sich zudem ein Lehrpfad im Aufbau. Besonders erfreulich ist das ehrenamtliche Engagement im Rahmen des Programms „Wir für Sachsen“.

Mein herzlicher Dank gilt Andy Krehan und Reinhard Siegel, die sich mit viel Zeit und persönlichem Einsatz für die Erneuerung und Erweiterung der Anlage engagieren.

Grußwort der Bürgermeisterin

Es sind genau solche Menschen, die dazu beitragen, besondere Orte unserer Gemeinde zu erhalten und für Einheimische wie Gäste attraktiv zu gestalten.

■ Defibrillator – gemeinsam für schnelle Hilfe im Notfall

Mit einem öffentlich zugänglichen Defibrillator möchten wir die Möglichkeiten zur schnellen Hilfe in einem medizinischen Notfall in Bockau weiter verbessern. Das Gerät soll im Außenbereich rund um die Uhr erreichbar sein.

Für die Finanzierung sind wir weiterhin auf Unterstützung angewiesen und möchten deshalb nochmals herzlich um Spenden bitten. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 4.000 Euro.

Der aktuelle Spendenstand beträgt 1.185 Euro

Spendenkonto der Gemeinde Bockau

IBAN: DE 36 8705 4000 3834 2710 03

Verwendungszweck: Spende Defibrillator

Jeder Beitrag – unabhängig von seiner Höhe – hilft uns dabei, dieses wichtige Projekt gemeinsam zu verwirklichen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

■ Ein aktiver Sommer in unseren Vereinen

Sportlich und gesellschaftlich war in Bockau in den vergangenen Monaten wieder einiges los. Ob Cross-Lauf, Beachmasters, Volkssportturnier des SC Teutonia, die Wettbewerbe um den Angelikapokal oder zahlreiche weitere Aktivitäten unserer Vereine und Organisationen – überall wurde organisiert, vorbereitet und ehrenamtlich angepackt. Hinter jeder Veranstaltung stehen Menschen, die ihre Freizeit investieren, Verantwortung übernehmen und dafür sorgen, dass unser Ort lebendig bleibt.

Mein Dank gilt deshalb allen Vereinen, Übungsleitern, Organisatoren sowie Helferinnen und Helfern für dieses großartige Engagement.

■ 52. Bockauer Wurzelfest – drei Tage voller Begegnungen

Ein besonderer Höhepunkt unseres Sommers war zweifellos das 52. Bockauer Wurzelfest vom 7. bis 9. August 2026.

Nach vielen Wochen und Monaten der Vorbereitung konnten wir gemeinsam mit zahlreichen Bockauerinnen und Bockauern sowie unseren Gästen drei abwechslungsreiche Festtage erleben.

Von der Eröffnung über die Ehrungen verdienter Sportler und Vereinsmitglieder, die Krönung unserer 24. Wurzelskönigin Carolin Mühlmann, die musikalische Unterhaltung, die Wettbewerbe um den Angelikapokal, Sport, Unterhaltung und Geselligkeit bis hin zum Abendprogramm war für alle Generationen etwas dabei.

Besonders erfreulich war erneut das große Engagement unserer Vereine, Organisationen und zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Ob beim Aufbau, bei der Versorgung, der Absicherung, während des Programms oder schließlich beim Abbau – hinter einem solchen Fest stehen unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit.

Allen Beteiligten, unseren Vereinen und Organisationen, der Feuerwehr, dem DRK, unseren Sponsoren und Unterstützern sowie allen helfenden Händen gilt deshalb mein ganz besonderer Dank.

Herzlichen Dank an folgende Spender, Unterstützer und Sponsoren:

Eins Energie in Sachsen, Enviam, Anwaltskanzlei Baumann, Rundfunk-Fernsehen-Elektronik Schwarzenberg, FLS Landtechnik Lößnitz, Vermessungsbüro Schroth, Friseurgeschäft Grille, Erzgebirgssparkasse, Zettl Bau GmbH, TEC-Profi Lößnitz, Ingenieurbüro Albert, Zahnarztpraxis Krauß, Tiefbau Frank Tauscher, Apotheke Bockau, Dachdeckerei Thierfelder, Betreuungsservice Manuela Tauscher, Farben Fischer, Bauer Tiefbauplanung, Ingenieurbüro N1, TJS Reisedienst, Kunstguß Döhler, Phönix Bau, EDEKA Nah & Gut Schmidt, Tischlerei Weiß – Bockau, FSL Rohrleitungsbau Schwarzenberg, Gärtnerei Teubner, Tankstelle Baumgarten, CTSE Espig, Volkskamine, Telefonbau- und Zeiterfassung Aue GmbH, Bauschlosserei Ullrich Vulturius, Abschleppdienst Kelpin sowie Frau Gundrun Windisch aus Berlin, Herrn Andreas Morgenroth aus Bockau, Herrn Lothar Lässig aus Bockau, Frau Sindy Seidel aus Bockau, Frau Lisa Weiß aus Scharzenberg, Herrn Wilfried Vogel aus Bockau, Herrn Chris Zblewski aus Bockau, Familie Melzer aus Bockau und Herrn Lutz Mildner aus Bockau.

Ein ausführlicher Rückblick auf das 52. Bockauer Wurzelfest mit zahlreichen Eindrücken und Bildern finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bockau.

■ Ihre Schnappschüsse des Wurzelfests sind gefragt!

Vielleicht haben auch Sie während des Festwochenendes einen besonderen Moment eingefangen: einen lustigen Schnappschuss, eine schöne Begegnung, einen Blick hinter die Kulissen oder einfach ein Bild, das für Sie das Wurzelfest 2026 widerspiegelt.

Dann schicken Sie uns Ihre schönsten Aufnahmen gern an:

info@bockau-erzgebirge.de

Aus den eingesandten Bildern möchten wir Erinnerungen an unser diesjähriges Wurzelfest zusammenstellen und damit den Fest-Rückblick ergänzen.

Vielen Dank an alle, die unser 52. Bockauer Wurzelfest zu dem gemacht haben, was es war – ein Fest von Bockauern für Bockauer und unsere Gäste.

■ 35 Jahre Herrieden und 20 Jahre Neuhoß – Freundschaften, die verbinden

Einen besonderen Rahmen bot das diesjährige Wurzelfest für unser Doppelpartnerschaftsjubiläum: 35 Jahre Städtepartnerschaft mit Herrieden in Bayern und 20 Jahre Partnerschaft mit Neuhoß/Bad Sachsa in Niedersachsen.

Gemeinsam mit unseren Gästen konnten wir am 8. August auf viele Jahre gelebter Freundschaft zurückblicken.

Als sichtbares Zeichen unserer Verbundenheit wurde an der Herriedener Straße gemeinsam ein Baum gepflanzt. Damit lösten wir zugleich die Baumpflanz-Challenge ein, zu der uns unsere Partnerstadt Herrieden im vergangenen Herbst herausgefordert hatte. Wir geben die Challenge natürlich gerne weiter und haben die Partnergemeinde Neuhoß sowie unseren Verwaltungspartner Zschorlau als nächstes herausgefordert.

Ein weiteres dauerhaftes Zeichen unserer Freundschaft entstand mit der Widmung des „Neuhoßer Weges“ im Bereich des Baugebietes Wiesenweg.

Damit sind beide Partnerschaften nun auch sichtbar in unserem Ortsbild verankert.

Mein herzlicher Dank gilt allen Menschen, die diese Verbindungen in den vergangenen Jahrzehnten aufgebaut, gepflegt und mit Leben erfüllt haben. Denn Partnerschaft lebt nicht allein von Urkunden und offiziellen Terminen – sie lebt von Begegnungen, gemeinsamen Erlebnissen und Freundschaften zwischen Menschen.

Grußwort der Bürgermeisterin

■ 19. Bockauer Bergpreis –

Motorsporttradition in unserem Ort

Mit dem 19. Bockauer Bergpreis am 22. August 2026 erlebte unser Veranstaltungssommer einen weiteren Höhepunkt.

Historische Fahrzeuge, Motorsportbegeisterung und zahlreiche Gäste sorgten erneut für eine ganz besondere Atmosphäre in unserem Ort.

Eine solche Veranstaltung ist mit einem enormen organisatorischen Aufwand verbunden. Mein besonderer Dank gilt deshalb dem Organisationsteam mit Vincent Herrmann, Andreas Wirth und Mandy Lange, das mit viel Zeit, Leidenschaft und persönlichem Einsatz die 19. Auflage des Bockauer Bergpreises vorbereitet und durchgeführt hat.

Ebenso herzlich danke ich den Freiwilligen Feuerwehren Bockau und Albarnau, dem VSV Bockau-Lauter, der Schützengesellschaft 1871 e. V., den Oldtimer-Freunden Sosa sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern, Streckenposten, Unterstützern und Beteiligten.

Mein Dank gilt ebenso den Anwohnerinnen und Anwohnern entlang der Strecke für ihr Verständnis hinsichtlich der notwendigen Verkehrseinschränkungen.

Der Bockauer Bergpreis zeigt eindrucksvoll, was mit Begeisterung, Ehrenamt und guter Zusammenarbeit auf die Beine gestellt werden kann. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des 19. Bockauer Bergpreises beigetragen haben!

■ Ausblick auf den Herbst

Mit dem Ende unseres Veranstaltungssommers wird es in der Gemeinde keineswegs ruhiger. Die laufenden Arbeiten am Dorfbachweg und im Bereich der Schulstraße werden uns weiterhin beschäftigen. Hinzu kommen geplante Gewässerunterhaltungsmaßnahmen sowie zahlreiche kleinere Aufgaben an Straßen, Wegen und öffentlichen Einrichtungen.

Gleichzeitig bleiben der Glasfaserausbau, die Windenergieplanung, Förderprojekte und natürlich die finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde wichtige Themen.

Viele kommunale Aufgaben lassen sich nicht innerhalb weniger Wochen lösen. Oft braucht es Abstimmungen, Genehmigungen,

Fördermittel, finanzielle Möglichkeiten und vor allem Geduld. Entscheidend ist, dass wir kontinuierlich an diesen Themen weiterarbeiten.

■ Danke für einen ereignisreichen Sommer

Wenn ich auf die Monate Juni, Juli und August 2026 zurückblicke, wird deutlich, wie viel in unserer kleinen Gemeinde gleichzeitig passiert.

Besonders die vergangenen Wochen mit Wurzelfest, Partnerschaftsjubiläum und Bergpreis haben einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken.

Deshalb möchte ich mich bei unseren Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gemeindeamtes und des Bauhofes, den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr, unseren Vereinen, Kirchen und Organisationen, Gewerbetreibenden, Sponsoren und Unterstützern sowie vor allem den vielen ehrenamtlich engagierten Bockauerinnen und Bockauern herzlich bedanken.

Ebenso danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die Hinweise geben, Ideen einbringen, konstruktiv das Gespräch suchen und damit dazu beitragen, unseren Ort weiterzuentwickeln.

Wir können nicht jede Aufgabe sofort lösen und nicht jeden Wunsch erfüllen. Aber wir können gemeinsam daran arbeiten, unser Bockau lebens- und liebenswert zu erhalten.

Bockau lebt von den Menschen, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und mit anpacken. Die vergangenen drei Monate haben dafür wieder viele schöne Beispiele geliefert.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Spätsommer und einen guten Start in den Herbst.

Herzlichst

Ihre Bürgermeisterin

Franziska Meier

Franziska Meier

Impressum – Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bockau, Bürgermeisterin Franziska Meier, Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau, Telefon: 03771 430 10-0, E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Pflichtveröffentlichungen):

Bürgermeisterin Franziska Meier

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeisterin Franziska Meier, bzw. seine Vertreter, Leiter der Behörden bzw. Vorsitzenden der Vereine. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de

Vertrieb: Die Bockauer Nachrichten liegen an Auslagestellen zur Mitnahme aus.

Auflage: 1.200 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Die Bockauer Nachrichten erscheinen monatlich.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.
Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011



Amtsblatt „Bockauer Nachrichten“
Redaktionsschluss: 5. Oktober 2026
Erscheinungstermin: 14. Oktober 2026



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Sanitätshaus Augustin GmbH
- Hendrik Weiß Internetdienstleistungen
- Schönheider Wölfe

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Bürgerservice

Bürgerservice

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Seit dem 01.09.2025 wurde ein neues System eingeführt, bei dem die Praxen, die aktuell Notdienst haben, über das Internet abgefragt werden müssen. Eine Vorabinformation für die Presse gibt es leider nicht mehr.

Bitte informieren Sie sich im Notfall unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>



oder den obenstehenden QR-Code
Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr

■ Apothekenbereitschaft

12./13.09.2026

Apotheke zum Berggeist,
Sachsenfelder Straße 71,
08340 Schwarzenberg,
Telefon: 03774/61191
Berg Apotheke, Heinestraße 2,
08294 Löbnitz, Telefon: 03771/35109

19./20.09.2026

Apotheke im Kaufland,
Karlsbader Straße 2 A,
08340 Schwarzenberg,
Telefon: 03774/1744488
Bad Apotheke, Am Kurpark 11,
08301 Schlema, Telefon: 03772/22528
26./27.09.2026
Adler Apotheke, Markt 27,
08289 Schneeberg, Telefon: 03772/22279
Bären Apotheke, Ernst-Schneller-Straße 1,
08315 Lauter-Bernsbach,
Telefon: 03774/62154

03.10.2026

Galenos Apotheke,
Schneeberger Straße 13 A,
08309 Eibenstock, Telefon: 037752/4122
Apotheke Zeller Berg, Prof.-Beck-Straße 1,
08280 Aue, Telefon: 03771/53129

04.10.2026

Merkur Apotheke, Seminarstraße 43,
08289 Schneeberg, Telefon: 03772/37030
Spiegelwald Apotheke,
August-Bebel-Straße 94, 08344 Beierfeld,
Telefon: 03774/61041

Außerhalb der normalen Öffnungszeiten wird ein Bereitschaftsdienst durchgeführt. Die Dienstbereitschaft endet am Folgetag 08.00 Uhr. Mögliche Änderungen finden Sie unter www.aponet.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort wird der tierärztliche Notfalldienst für Kleintiere in Sachsen über eine einheitliche Telefonnummer erreichbar sein. Bei der Wahl der Telefonnummer **0180 584 37 36** werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, so dass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wirklich nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr.



■ Wichtige Rufnummern

Rettungsleitstelle:

Notruf **112**

0371 19222

Fax 0371 215764

LRA Erzgebirgskreis: 03733 830

Polizeidirektion

Chemnitz-Erzgebirge: 0371 3870

Gasversorgung: 0371 414755 oder 451444

Erdgasversorgung,

Störung: 0800 1111 489 20

Energieversorgung,

Störung: 01802 040506

Mitnetz-Strom: 01802 305070

Wasser/Abwasser:

Wasserwerke

Westerzgebirge: 03774 1440

Landestalsperrenverwaltung Betrieb

Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster: 037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

Stadtwerke

Schneeberg GmbH: 03772 3502-0

Entsorgungsunternehmen:

Restabfall, Bioabfall, Papier

und Sperrabfall 03771/29000 (PreZero)

Gelbe Tonne 03733/5030 (Kühl)

Die **Sprechzeit des Bürgerpolizisten** findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr am Polizeistandort Schneeberg, Markt 9 statt. Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren. Stellvertreter ist Herr Senger, Tel. 03772 39400 (Bürgerpolizist von Schneeberg)

■ Kinder- und Jugendtelefon

Die Berater des Kinder- und Jugendtelefons sind für dich montags bis samstags von 14.00 bis 20.00 Uhr unter der Nummer 0800 111 0 333 und 116 111 erreichbar.

Hier kannst du dich, ohne deinen Namen nennen zu müssen, beraten lassen. Der Anruf ist kostenlos. Du kannst auch das Angebot der E-Mail-Beratung über die Website (https://www.nummergegenkummer.de/kinder-und-jugendberatung/faq-kinder-und-jugendtelefon/#log_in) nutzen. Benötigst du außerhalb der aufgeführten Sprechzeiten Rat und Hilfe, dann kannst du dich an die TelefonSeelsorge wenden, sie ist täglich 24 Stunden erreichbar.

Wenn du außerhalb der Sprechzeiten des Kinder- und Jugendtelefons (montags bis samstags 14:00 bis 20:00 Uhr) Rat und Hilfe brauchst, dann erreichst du unter den Nummern 0800/1110111 und 0800/ 1110222 der TelefonSeelsorge rund um die Uhr jemanden, der dir zuhört, dich tröstet oder berät. Der Anruf ist für dich kostenlos.

Alle Angaben ohne Gewähr.

■ Schiedsstelle Aue: Postfach 1652, 08280 Aue-Bad Schlema

Friedensrichterin Sabine Melzer,
Telefon: 03771 2585459
Schneeberger Straße 13, 08280 Aue
E-Mail: sabine.melzer@friedensrichterin.de
Sprechzeiten: donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr bzw. nach Vereinbarung

■ WhatsApp-Kanal

**Bürgerservice
Bockau**



Informationen | Veranstaltungen

Verein zur Förderung der Freude am Radfahren
im Erzgebirge und Vogtland e.V.



■ Ausschreibung Krönungsrennen 2026

Wettkampf für Läufer, Walker, E-Biker und Radfahrer zum Saisonabschluss mit Start und Ziel „Auersbergkönig“

VERANSTALTER

Verein zur Förderung der Freude am Radfahren im Erzgebirge und Vogtland e.V. „Freude am Radfahren“

TERMIN

Samstag, 26.09.2026

ZEITPLAN

11:00 Uhr	Beginn Ausgabe Startunterlagen Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
11:30 Uhr	Start Walker Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
11:45 Uhr	Start Läufer Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
12:00 Uhr	Start Radfahrer Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
12:30 Uhr	Start E-Biker Ort: Blauenthal/Wasserfall, Start Auersbergkönig
ca. 14:30 Uhr	Siegerehrung Ort: Auersbergplateau

TEILNEHMERLIMIT

Walker: 25 Personen | Läufer: 25 Personen | Radfahrer: 60 Personen
E-Biker: 50 Personen
Es entscheidet der Zeitpunkt des Eingangs Anmeldung/Überweisung

ANMELDUNG

Online: www.auersbergkönig.de unter „Krönungsrennen“ bis zum 24.09.2026 oder Erreichen des Teilnehmerlimits. Die mit Stichtag 24.09.2026 unter „Auswertung“ eingetragenen fünf Besten jeder Disziplin erhalten ein Startrecht, unterliegen jedoch dem gleichen Anmeldemodus wie alle anderen Teilnehmer.

STARTGEBÜHR

10 €, Nachmeldegebühr 5 €.

Zu überweisen unmittelbar nach der Anmeldung. Die Aufnahme in die Teilnehmerliste (einzusehen unter www.auersbergkönig.de) erfolgt erst nach Eingang der Startgebühr. Daten zur Überweisung stehen auf dem Anmeldeformular. Die Startgebühren werden bei Nichtteilnahme nicht zurückerstattet.

Findet die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt nicht statt, werden die Startgebühren zurückerstattet oder können dem Förderverein „Freude am Radfahren“ gespendet werden. Die Spende würde in den Unterhalt des Projektes „Auersbergkönig“ fließen.

NACHMELDUNG

Für Kurzentschlossene besteht die Möglichkeit der Nachmeldung am 26.09.2026 ab 11:00 Uhr, Startgebühr 15 €.

STARTLISTE

Einsehbar unter www.auersbergkönig.de ab 25.09.2026.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Mindestalter: 16 Jahre. Starter U16 bitte direkt an anmeldung@auersbergkönig.de
- Gesundheitliche Eignung
- Jeder Teilnehmer startet auf eigene Verantwortung und ist damit einverstanden, dass der Veranstalter keinerlei Haftung für Schadensfälle jeglicher Art übernimmt. Jeder Sportler informiert sich vor Start über die Strecke.
- Es besteht Helmpflicht für Radfahrer.
- Achtung: Die Strecke ist nicht abgesperrt.

PARKORDNUNG

Parken in Blauenthal (Firma Döhler oder Firma Zeeh). Wir bitten darum, das Parken auf dem Auersbergplateau zu vermeiden.

WERTUNG

- männlich/weiblich
- U30, 30+, 40+, 50+, 60+

AUSZEICHNUNG

Die drei Schnellsten jeder Disziplin, getrennt nach m/w, unabhängig vom Alter, erhalten die Medaillen „Auersbergkönig“. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Wir bitten alle Teilnehmer um sportliches Verhalten und behalten uns vor, modifizierte E-Bikes von der Auszeichnung auszuschließen.

ERGEBNISLISTEN

Werden nach Auswertung des Zieleinlaufes im Zielbereich ausgehängt und sind zwei Tage nach dem Wettkampf unter www.auersbergkönig.de einsehbar.

KONTAKT

Verein zur Förderung der Freude am Radfahren im Erzgebirge und Vogtland e.V. Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock
E-Mail: info@freude-am-radfahren.de

Saisonabschluss
am 2. Oktober 2026

14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
ab 18.00 Uhr Lagerfeuer
mit Einladung zum Mitbringbuffet



Bauspielplatz
Alberndau

Informationen | Veranstaltungen

■ Herzliche Einladung zu den Bau-Schlau-Tagen

mit Daniel und Marit Unger vom 14.10. bis 18.10.2026 in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Bockau.

Freut euch auf viele Legosteine aus denen tolle Bauprojekte entstehen, auf spannende Geschichten aus der Bibel und fröhliche Lieder. Für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Die genauen Uhrzeiten für diese Tage werden euch im Oktober in den Bockauer Nachrichten bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf euch!
Herzliche Grüße, Dorothee Marinow

HAUSKRANKENPFLEGE Schwester Sylke Bauer GmbH

Wir müssen bereit sein, Abschied zu nehmen von einem Leben, das wir geplant haben, um das Leben führen zu können, was tatsächlich vor uns liegt.
(Joseph Campell)

■ Angebot der AOK PLUS – Demenzkurs für pflegende Angehörige

Wir freuen uns, Sie zu unserem Pflegekurs „Demenz“ begrüßen zu dürfen. 26. Oktober bis 30. November 2026
jeweils montags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Ort: Friedensstraße 3, 08321 Zschorlau
Die Teilnahme ist für AOK-Versicherte kostenlos.

■ Themen:

Pflege von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz | Sturzprävention bei Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf | Pflege von bewegungseingeschränkten Menschen | Pflege bei Inkontinenz | Alltagsgestaltung, soziale Betreuung, Biographiearbeit | Abschied und Trauer

■ Vorteile:

Vermittlung von Grundkenntnissen in der Pflege von Menschen | mit eingeschränkter Alltagskompetenz | Themen, die auf ihre Pflegesituation ausgerichtet sind | Vermeidung von Folgeerkrankungen und Überforderung | Austausch mit anderen Menschen in ähnlichen Situationen

Anmeldung unter: info@hauskrankenpflege-sbauer.de oder telefonisch: 03771 457732

■ Krabbeltreff im Zwergenhaus

Unser nächster Krabbeltreff findet am Mittwoch, dem 23. September 2026 in der Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ statt.

Hierzu laden wir alle 0- bis 3-Jährigen mit Mutti und/oder Vati von 09.00 bis 10.00 Uhr in unsere Kindertagesstätte ein.

Wir bitten darum, Hausschuhe mitzubringen und sich vorher persönlich oder telefonisch unter 03771/454144 anzumelden.



Deutsche Waldtage 2026
Eine Initiative des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

GEMEINSAM! FÜR DEN WALD

20.09.26 – 16.30 Uhr

FOTOWALK

Wie sehen wir den Wald – und was macht ihn für uns besonders? Gemeinsam mit Fotografin Katrin Markstein und Revierförsterin Anne Borowski gehen wir auf Entdeckungstour und entdecken den Blick für die kleinen und großen Geschichten des Waldes. Dabei richten wir die Linsen auch auf das Zusammenspiel von Natur, Nutzung und den vielen unterschiedlichen Perspektiven auf unseren Wald.

Ob mit Smartphone oder Profikamera – jede und jeder ist willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zum Abschluss kann das persönliche Lieblingsbild mit einem mobilen Fotodrucker ausgedruckt werden. Bitte bringen Sie hierfür ein passendes Datenübertragungskabel für Ihr Gerät mit.

Anmeldung bis 13.09.26 anne.borowski@sachsenforst.sachsen.de	Teilnahmegebühr 10 €	Treffpunkt Parkplatz am Gondelteich Dorfbachweg 12, 08324 Bockau
--	-------------------------	--

Deutsche Waldtage 2026
Eine Initiative des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

GEMEINSAM! FÜR DEN WALD

20.09.26 – 14.00 Uhr

GemeinsamWald – Ein Weg für Alle

Vom ersten Entwurf bis zum letzten Wegweiser: Noch bevor der neue Waldlehrpfad vollständig fertiggestellt und offiziell eröffnet wird, laden wir Sie zu einem gemeinsamen Spaziergang ein.

Begleiten Sie uns auf dem Weg durch das Projekt und erfahren Sie, wie aus einer Idee Schritt für Schritt ein Ort entstanden ist, an dem Natur für möglichst viele Menschen erlebbar werden soll. Unterwegs erhalten Sie Einblicke in die Besonderheiten eines inklusiven Naturangebots und haben Gelegenheit für Fragen und Gespräche rund um den Wald.

Hinweis: Da sich der Waldlehrpfad derzeit noch im Aufbau befindet, sind noch nicht alle Elemente der geplanten Barrierefreiheit umgesetzt. Eine Teilnahme ist bereits mit Elektrorollstuhl, Rollator oder mit Sehbehinderung in Begleitung gut möglich. Für Personen, die einen geschobenen Rollstuhl nutzen, ist der Weg aufgrund der noch fehlenden Feindeckschicht derzeit nur eingeschränkt geeignet. Eine Gebärdensprachdolmetschung kann bei dieser Vorabführung leider noch nicht angeboten werden.

Veranstalter Staatsbetrieb Sachsenforst Forstbezirk Eibenstock	Treffpunkt Parkplatz am Gondelteich Dorfbachweg 12, 08324 Bockau
--	--

Informationen | Veranstaltungen

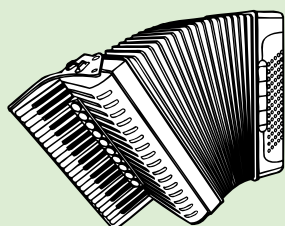
■ Die Mag. George Körner-Gesellschaft e.V. lädt alle Interessierten ein!



SOMMERFEST

mit den „Original Erzgebirgsmusikanten“
auch unser Martin mit seinem Akkordeon ist dabei
und es gibt Leckerer vom Grill

Sonntag, 13. September 2026 ab 15:00 Uhr



TAG DES OFFENEN DENKMALS

Sonntag, 13. September 2026, 10:00 bis 15:00 Uhr

Besichtigung (auch lehrreiche Führungen) der Vitriolöhlütte mögl.
Körner-Haus Bockau, Auer Weg 13

Aktuelles auch unter: www.koerner-gesellschaft.de

Moviequidi
FILMFESTIVAL EIBENSTOCK

Freitag **13. NOV 17 Uhr**

KURZ FILM FESTIVAL

Kulturzentrum Eibenstock

- Ab 16 Uhr Einlass, Eintritt frei
- Filmpremieren und große Preisverleihung
- Showtanz der Dance Factory Eibenstock

MITMACHEN UND BIS ZU **150€** GEWINNEN!

2026

Scan me

KINO

EIBENSTOCK

MACH'MIT BEIM **Moviequidi** **KURZ FILM FESTIVAL**

Du bist zwischen **8 und 18 Jahren** und aus dem **Erzgebirge**
Einzel oder im Team

Dein Kurzfilm: Thema & Stil sind **frei wählbar**
Maximale Länge: 15 Minuten
Hoch- oder Querformat

So kannst du deinen Film **abgeben**
(mit Name, Adresse & Telefonnummer):

- Digital:** (z. B. über WeTransfer) an www.wanderunderlebniskino.de
- Per Post** (als US-Stick oder DVD) an:
Wander- & Erlebniskino e.V.
Talsperrenstraße 28, 08309 Eibenstock
- Persönlich** bei der Touristinfo Eibenstock

MITMACHEN UND BIS ZU **150€** GEWINNEN!

Einsendeschluss:
01. November 2026, 24:00 Uhr

Premiere & Preisverleihung am 13.11.2026,
17 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock
Bewertung durch Fachjury und Publikum

Hol' dir den Moviequidi-Award und
gewinne bis zu 150€

2026

3. Bockauer Dartturnier im Doppel

26.09.2026
Beginn: 10.00 Uhr

Turnhalle Bockau

- Keine Ligaspieler
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
- Eintritt frei

Meldungen unter:

01725315859
015226634635

GOAT DARTS

Aus den Schulen

■ Tolle Ferien im Hort...

In den diesjährigen Sommerferien konnten die Hortkinder der Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ wieder ein tolles Ferienprogramm erleben. Erstes Highlight war der Besuch der Alpakas von der Alpaka Ranch Zeeh. Streicheln, kuscheln, führen – das fanden alle Kinder toll.

Am 15.07.2026 waren alle ganz aufgeregt, denn es stand ein Besuch des eins-Erzgebirgsstadion in Aue auf dem Plan.

Die 3. Ferienwoche stand im Zeichen des Waldes. Dort wurde gebaut, geforscht und gespielt. Auch das Bockauer Freibad konnten wir, nach vielen kühleren Ferientagen, einmal besuchen.

In der 4. Ferienwoche konnten die Kinder in verschiedene Berufe hinein-schnuppern.

Wir durften sogar die Johanniter Rettungswache in Schlema besichtigen und konnten den Rettungssanitätern über die Schulter schauen.

Am 03.08.2026 gab es eine tolle Willkommensparty für unsere Schulanfänger und am Folgetag eine Wanderung nach Lauter inklusive einer „Reise in die Vergangenheit unseres Erzgebirges“.



In der letzten Ferienwoche gab es eine tolle Wanderung zur „Gretels Ruh“. Außerdem konnten die Kinder vor Beginn des neuen Schuljahres bei einem gesunden Brunch und einem Wellnessstag, Kraft für das kommende Schuljahr schöpfen.

Kinder und Erzieher freuen sich schon auf die nächsten Ferien...

das Hortteam



■ Herzlich willkommen zum Schulanfang an der Grundschule Bockau

Am 15. August 2026 begann für 21 Kinder an der Grundschule Bockau ein neuer und ganz besonderer Lebensabschnitt. Feierlich wurden die elf Mädchen und zehn Jungen von Frau Meier, der Bürgermeisterin und Frau Hahn, der Schulleitung, in die Schulgemeinschaft aufgenommen.

Die feierliche Aufnahme der neuen Erstklässler wurde unter der Leitung von Frau Keck von den Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 und 4 gestaltet. Mit einem liebevoll vorbereiteten Programm bereiteten sie den Schulanfängern und ihren Familien einen besonderen und festlichen Empfang.



Mit Neugier, Aufregung und sicher auch ein wenig Lampenfieber starteten die Kinder in ihren ersten Schultag am 17.08.2026. Nun warten viele neue Erfahrungen, spannende Entdeckungen und zahlreiche gemeinsame Erlebnisse auf sie.

Als Klassenlehrerin begleitet Frau Menzel die 21 Schülerinnen und Schüler durch ihre ersten vier Schuljahre. Sie freut sich auf vier tolle, spannende und abwechslungsreiche Schuljahre und darauf, die Kinder auf ihrem gemeinsamen Weg zu begleiten.



Wir wünschen allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern einen tollen Start, viel Freude am Lernen und eine wunderschöne gemeinsame Grundschulzeit!

Herzlich willkommen an der Grundschule Bockau!

Aus den Schulen

■ Neue Trikots für die Grundschule Bockau

Eine tolle Überraschung gab es am Donnerstag, dem 20. August 2026, für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bockau: Herr Lothar Lässig, Geschäftsführer vom Eibenstocker Werkzeugbau hat für unsere Grundschule neue Trikots entwerfen und bedrucken lassen.

Mit großer Freude und unter lautstarkem Jubel wurden die neuen Sporttrikots durch seinen Sohn Thomas Lässig an die Lehrkräfte sowie an die Kinder übergeben. Die Begeisterung war bei allen Beteiligten deutlich zu spüren – schließlich sind die neuen Trikots nicht nur ein echter Hingucker, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl unserer Schule.

Nun warten wir gespannt auf die ersten sportlichen Ereignisse, bei denen unsere Kinder die neuen Trikots tragen und die Grundschule Bockau in neuem Glanz und mit viel sportlichem Einsatz repräsentieren können.

Im Namen der gesamten Grundschule Bockau möchten wir uns bei Herrn Lässig ganz herzlich für diese tolle und großzügige Spende bedanken. Eine solche Unterstützung ist für unsere Kinder etwas Besonderes und zeigt, wie wichtig das Miteinander und die Verbundenheit in unserer Region sind.



Vielen Dank für diese großartige Unterstützung – und unseren Kindern viel Freude und Erfolg bei den kommenden sportlichen Veranstaltungen!

*Im Namen der Grundschule Bockau
Schulleitung, Stephanie Hahn*

Anzeige(n)

TAXIBETRIEB

- Patientenbeförderung
- Rollstuhltransporte
- Kleinbus bis 8 Personen

Jessica Passauer

Zschorlau OT Burkhardtgrün • Hauptstraße 38
Tel. 0172 9472655

Feuerwehr

■ Laufende Einsätze

27.08.2026	22:13 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
27.08.2026	18:33 Uhr	Zschorlau – Alberner Landstraße	Technische Hilfe-Mittel
20.08.2026	17:48 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
20.08.2026	09:06 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
19.08.2026	08:35 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
17.08.2026	10:32 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
14.08.2026	08:11 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
12.08.2026	16:06 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
12.08.2026	08:42 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
09.08.2026	19:19 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
08.08.2026	02:35 Uhr	Bockau-Mittelstraße	Technische Hilfe Klein – auslaufende Betriebsmittel
05.08.2026	02:36 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
04.08.2026	11:34 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
03.08.2026	14:56 Uhr	Zschorlau – Alberner Landstraße	Brand Mittel-Fläche
31.07.2026	18:47 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall

Am 03.08.2026 wurden wir gemeinsam mit den Nachbarwehren zu einem Feldbrand zwischen Altenau und Zschorlau alarmiert. Bereits auf der Anfahrt bestätigte sich die Meldung. Zu diesem Zeitpunkt war bereits eine große Fläche des Feldes abgebrannt. Wir gingen in Bereitstellung und erkundeten mögliche Ankerpunkte. Ein weiteres Eingreifen unsererseits war nicht erforderlich, da die bereits eingesetzten Kräfte und Mittel für die Brandbekämpfung ausreichten.

In der Nacht des 08.08.2026 wurden wir zu einem Verkehrsunfall in die Mittelstraße alarmiert. Aus bisher ungeklärter Ursache kollidierte ein Microcar (Mopedauto) mit einem Gebäude und kam anschließend mittig auf der Fahrbahn zum Stehen.

An der Einsatzstelle angekommen, wurden von uns auslaufende Betriebsmittel gebunden und das Fahrzeug gesichert. Die Person am Steuer blieb unverletzt.

Zum Abend des 27.08.2026 wurden die Kameraden zu einer technischen Hilfe in die anliegende Ortschaft gerufen. Alarmiert wurde aufgrund eines automatischen E-Call Alarms, welcher durch ein Handy ausgelöst wurde. Vor Ort gingen wir in Bereitstellung. Da jedoch kein verunfallter Wagen und lediglich ein Smartphone im Straßengraben vorgefunden wurde, konnte der Einsatz recht zügig beendet werden.

*Fabrice Friedrich und Loris Engelhardt
Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit
der Freiwilligen Feuerwehr Bockau*



Feuerwehr | Informationen

■ Herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft – Ihre Feuerwehr sagt Danke!

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Mitglieder und Freunde der Kirchgemeinden,**

ein herzliches Dankeschön im Namen der gesamten Feuerwehr! Die großartige Unterstützung und die Spenden aus der Bevölkerung, aus den Reihen der Landeskirchlichen Gemeinschaft sowie der Ev.-Luth. Kirchgemeinde haben uns tief berührt.

Ihre Zuwendungen geben uns wertvollen Spielraum, um anstehende Anschaffungen und Vorhaben dort zu unterstützen, wo Mittel aktuell am dringendsten gebraucht werden – sei es in der Ausrüstung oder dem First Responder.

Einsätze zu fahren ist unsere Aufgabe, aber eine so starke und verlässliche Gemeinschaft im Rücken zu haben, ist unser größter Rückhalt. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – stärkt unsere Arbeit vor Ort und zeigt den großartigen Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Von Herzen Danke für Ihr Vertrauen, Ihre Wertschätzung und Ihre Großzügigkeit!

*Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr –
Ihre Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Bockau*

Verein zur Förderung des Feuerwehrwesens
in der Gemeinde Bockau e.V.
Hauptstraße 12 c, 03824 Bockau

Vielen Dank!

Anzeige(n)

Mitteilung der „Wiesener Land eG“ zur Einkellerung von Speisekartoffeln in den Gemeinden Bockau / Zschorlau

Dazu teilt die „Wiesener Land eG“ den Einwohnern folgendes mit:



Bockau / Zschorlau:

Unser Verkaufs-LKW liefert am Dienstag, dem **13.10.2026**,
von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr
Bestellungen von Speise- und Futterkartoffeln frei Haus.

Telefonische und schriftliche Bestellung unter:

Wiesener Land eG
Gartenstraße 1

08134 Wildenfels / OT Wiesenburg

Telefon: 037603 / 8404 von 07:00 - 14:00 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Verkaufsstelle in Wiesenburg.

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



POLIZEI
Sachsen

■ Wenn es wieder früher dunkel wird: Polizei empfiehlt Licht-Check vor dem Herbst

Mit den kürzer werdenden Tagen und zunehmendem Herbstwetter rückt auch die Sicherheit im Straßenverkehr wieder stärker in den Fokus. Die Polizei weist deshalb alle Fahrzeugführer darauf hin, ihre lichttechnischen Anlagen rechtzeitig zu überprüfen bzw. überprüfen zu lassen.

■ Mängel an Fahrzeugelektrik und Beleuchtung erhöhen Unfallrisiko erheblich

Gerade in der dunklen Jahreszeit sind funktionierende Beleuchtungseinrichtungen entscheidend für die Verkehrssicherheit. Defekte Scheinwerfer, falsch eingestellte Leuchten oder verschmutzte Rückstrahler können schnell zur Gefahr werden – sowohl für den Fahrer selbst als auch für andere Verkehrsteilnehmer. Denn wer schlecht sieht oder schlecht gesehen wird, gefährdet sich und andere. Kleine technische Mängel können im Ernstfall schwere Folgen haben.

■ Fahrzeughalter sollten insbesondere folgende Punkte kontrollieren:

- Funktion von Abblendlicht und Fernlicht
- Rückleuchten und Bremslichter
- Blinker und Warnblinkanlage
- Nebelscheinwerfer und Nebelschlussleuchte
- Kennzeichenbeleuchtung
- richtige Einstellung der Scheinwerfer überprüfen lassen
- saubere Scheinwerfer und Rückleuchten sicherstellen
- Batterie und elektrische Anschlüsse kontrollieren

Häufig werden defekte Leuchtmittel erst bemerkt, wenn andere Verkehrsteilnehmer oder die Polizei darauf aufmerksam machen oder es bereits zu gefährlichen Situationen kam. Gerade bei Regen, Nebel und schlechter Sicht ist eine einwandfreie Beleuchtung unverzichtbar. Es wird deshalb empfohlen, die kostenlosen Lichttests vieler Werkstätten im Herbst zu nutzen. Neben der Sicherheit können Fahrzeugführer dadurch auch Beanstandungen bei Verkehrskontrollen vermeiden.

Denn eines gilt besonders in der dunklen Jahreszeit:
Sehen und gesehen werden rettet Leben!

Ihr/e Bürgerpolizist/in



HERR-BERGE®
Senioren-, Familien- und Behindertenzentrum
An der HERR-BERGE 1-3, 08321 Zschorlau

**Zur Unterstützung unserer Teams
suchen wir:**

- Pflegefachkraft
- Auszubildende zur Pflegefachkraft

Nähere Informationen und Bewerbung:
bewerbung@herr-berge.de oder Tel: 037752 54-440



Vereine

■ Die Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V. informiert

■ Preisschießen beim Wurzelfest

Beim diesjährigen Wurzelfest (7. bis 9. August 2026) präsentierte sich unsere Schießbude wieder mit zwei spannenden Preisschießen. Während das Jedermann-Preisschießen allen Besuchern offenstand, bot das interne Preisschießen unseren Vereinsmitgliedern die Gelegenheit, um attraktive Preise zu konkurrieren. Beim Jedermann-Preisschießen beteiligten sich etwa 30 Schützen. Bei insgesamt sechs Schuss erreichten beeindruckend sechs Schützen die gleiche Gesamtpunktzahl von 53 Ringen. Ein spannendes Stechen entschied letztendlich über die Platzierungen. Beim internen Mitglieder-Preisschießen traten etwa 10 Teilnehmer an. Auch hier führte ein knappes Ergebnis zu einem Stechen zwischen zwei Schützen.

Jedermann-Preisschießen:

- 1. Platz: André Hinkelmann
- 2. Platz: Aaron Günther
- 3. Platz: Lukas Tölle



Internes Mitglieder-Preisschießen:

- 1. Platz: Robert Zeeh
- 2. Platz: Tony Weber

■ Partnerschaft mit Herrieden gefestigt

Beim Wurzelfest feierten wir die 35-jährige Partnerschaft zwischen Bockau und der Partnergemeinde Herrieden. Vertreter der dortigen Schützenvereine Herrieden-Leibelbach und Rauenzell waren zu Gast bei den Feierlichkeiten. Diese Freundschaft wird weiter vertieft: Die Schützengesellschaft Bockau nimmt künftig am alljährlichen Herrieder Kirchweih-Schießen teil. Eine Delegation unserer Schützen wird zur Kirchweih fahren und die Begegnung mit den Freunden aus Herrieden fortsetzen.

■ Wettkampfergebnisse

Unsere Schützen waren auch in den vergangenen Wochen an Wettkämpfen beteiligt.

Samstag, 01.08.2026: Rangliste Wünschendorf

25 m Pistole 30 Präzision – Herren III:

3. Platz: Johannes Guhr (249 Ringe)

25 m Sportpistole Auflage – Senioren IV männlich:

2. Platz: Michael Tuchscherer (244 Ringe)

GK Pist./Rev. 30 Präzision – Herren II:

5. Platz: Marcel Morgenstern (216 Ringe)

GK Pist./Rev. 30 Präzision – Herren III:

4. Platz: Johannes Guhr (238 Ringe)

Donnerstag, 25.07.2026: Rangliste KK-Gewehr Auflage 50 m und KK-Liegendkampf (Wettkampf 4/4)

KK-Gewehr Auflage 50m – Senioren II:

1. Platz: Frank Friedrich (250 Ringe)

2. Platz: Matthias Edelmann (241 Ringe)

KK-Gewehr Auflage 50m – Senioren IV:

2. Platz: Michael Tuchscherer (277 Ringe)

KK-Liegendkampf – Herren III:

1. Platz: Johannes Guhr (555 Ringe)

KK-Liegendkampf – Herren IV:

1. Platz: Matthias Edelmann (563 Ringe)

2. Platz: Michael Friedrich (518 Ringe)

KK-Liegendkampf – Jugend männlich:

1. Platz: Nils Schott (537 Ringe)

■ Kommende Veranstaltungen

Zwischen dem 10. September und dem 14. Oktober stehen in unserem Verein folgende Veranstaltungen auf dem Plan zu denen wir herzlich einladen:

Samstag, 19.09.2026: 4. Rangliste Präzision

Letzter Groß- und Kleinkalibervettkampf aus der Serie mit dem finalen Ergebnis.

Samstag, 26.09.2026: 5. Rangliste KK

Der letzte KK-Wettkampf der Serie in diesem Jahr, mit dem finalen Ergebnis.

Marcel Morgenstern (Schriftführer)

Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V.

Anzeige(n)

Aufkauf von Metallschrott aller Art

Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 7 – 16 Uhr
Samstag: 8 – 12 Uhr (nur Lauter)

metarec

metarec Metallrecycling GmbH

Hauptsitz
Bahnhofstr. 23
08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03771 56 76 – 0

Niederlassung
Reichenbacher Str. 79 b
08056 Zwickau
Tel. 0375 4 40 69 76 – 0

www.metarec-recycling.de • firma@metarec-recycling.de

Vereine

■ Neues von den Original Erzgebirgsmusikanten

Ja, der Monat August war auch für uns wieder sehr interessant. Schon seit langem stand eine Einladung der Seniorenresidenz Bad Schlema auf unserer Agenda.

Wir waren schon mal vor drei Jahren dort zu Gast und nun bekamen nun wieder eine Einladung. Diesmal durften wir unter „freiem Himmel“ spielen – das Wetter war ganz auf unserer Seite – und natürlich auch auf der Seite der Bewohner. Sie durften unser kleines Konzert sogar teilweise vom Balkon aus genießen...und wer nicht mehr so ganz

präsent sein konnte, der bekam durch die weit geöffneten Fenster eine schöne Brise Blasmusik. Es war mal wieder richtig schön. Vor allem ist es immer wieder erstaunlich und bewundernswert, wie gut unsere Blasmusik angenommen wird. Dass wir unsere „Klassiker“, wie den „Böhmischen Traum“, den „Marsch der Erzgebirgsmusikanten“ („Deutsch un frei wolln mr sei...“) oder Udo Jürgens' „Griechischen Wein“ mit im Gepäck hatten, war da schon selbstverständlich.

Es ist immer wieder schön zu erleben, wie man mit Musik ganz viel Freude bereiten kann. An dieser Stelle auch ganz vielen herzlichen Dank für die liebevolle „Stärkung“ nach unserem kleinen Konzert!!!

Schon am nächsten Tag waren wir wieder mit Notenblättern, Notenständern und unseren Instrumenten unterwegs. Der Erzgebirgszweigverein Lauter beging sein alljährliches Gartenfest im Garten der Familie Escher und da waren wir als „Hauskapelle“ (O-Ton Horst Scharf) natürlich auch dabei.



Leider war uns an diesem Tag Petrus nicht so wohlgesonnen – es regnete ohne Unterlass. Obwohl die Musiker wirklich ihr allerbestes gaben, ließen sich die Regenwolken nicht „weg spielen“... Der Vereinsvorsitzende, Wolfgang Schmidt, begrüßte uns in seinen einleitenden Worten als „Allwetter-Musikanten“ – besser konnte man es tatsächlich nicht ausdrücken! Im vergangenen Jahr erlebten wir das ganze Gegenteil, da gab es Hitze und Sonne satt – aber die „Allwetter-Musikanten“ ließen sich auch davon nicht ausbremsen. Blasmusik geht eben bei jedem Wetter!

Ganz vielen lieben Dank, liebe Heimatfreunde und Organisatoren des EZV Lauter und liebe Familie Escher für Eure Gastfreundschaft!

Und dann gab es noch etwas besonders Schönes:

Unser Holger hatte uns zu einer „Probe unter freiem Himmel“ eingeladen. Am 27. August probten wir bei unserem Tenorhornisten – und wenn Holger einlädt, ist es immer etwas Besonderes. Probe unter freiem Himmel bei Mutter Natur und angenehmen Temperaturen, darüber freuen sich nicht nur die Musiker – die Nachbarn lassen sich ja auch gerne von schöner Blasmusik unterhalten. Nach dem Musizieren gab es dann auch noch was für den Gaumen: Liebe Teubners: Die Gulaschsuppe war einfach lecker!!! Danke Euch allen dafür! Wieder einmal konnten wir mit Fug und Recht sagen:

Unsere Truppe ist wirklich eine richtig gute Gemeinschaft!!!

Schau'n wir mal auf den nächsten Monat:

Gleich zu Beginn des Monats September haben wir unsere alljährliche Ausfahrt mit Musik. Diesmal wird es uns in Richtung Kyffhäuser treiben. Ende des Monats wird es dann richtig spannend. Wir Lauterer haben ein Highlight: Das 30. Vogelbeerfest steht an und da wird natürlich tüchtig gefeiert – und selbstverständlich auch mit den „Original Erzgebirgsmusikanten“.

Also bis dahin und bis zum nächsten Bericht über die

„Original Erzgebirgsmusikanten“

Ihre/Eure Birgit Maresch



Vermietung • Verkauf • Service

von Baumaschinen und
Werkzeugen
rund um Bau und Garten
für Gewerbe und Privat
www.bbf-bauservice.de



B.B.F.

Bobcat
One Tough Animal



Karlsbader Str. 1A, 08321 Zschorlau ☎ 03771/41010

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Verhinderungspflege • Behandlungspflege
- Hauswirtschaft • Essen auf Rädern
- Beratungsbesuche

HAUSKRANKENPFLEGE
Schwester Sylke Bauer GmbH



Friedensstraße 3, 08321 Zschorlau
Tel. 03771/457732, Fax 03771/450682
info@hauskrankenpflege-sbauer.de
www.hauskrankenpflege-sbauer.de

Tierheim

■ Casper und Bente sind zwei Geschwister, die gemeinsam die Welt entdecken möchten!

Die niedlichen Fellnasen sind etwa vier Jahre alt und haben sich trotz ihrer Unsicherheiten ihren freundlichen und liebenswerten Charakter bewahrt.

Wenn sie Vertrauen gefasst haben, sind beide sehr menschenbezogen und genießen die Nähe ihrer Bezugspersonen. Bis dahin brauchen sie allerdings Zeit, Geduld und Menschen, die ihnen Sicherheit geben.

Casper ist der aufgeschlossener von beiden. Er fasst etwas schneller Vertrauen und lässt sich leichter auf neue Menschen ein.

Bente ist deutlich vorsichtiger und braucht länger, um sich auf neue Situationen und Menschen einzulassen.

Für sie ist es besonders wichtig, dass ein sicherer Partner an ihrer Seite ist, entweder ihr Bruder Casper oder ein souveräner Ersthund, der ihr Orientierung gibt und ihr zeigt, dass die Welt gar nicht so gruselig ist.

Am schönsten wäre es natürlich, wenn Casper und Bente gemeinsam ihr Für-immer-Zuhause finden.

Beide haben noch einiges zu lernen:

Von den Grundkommandos bis hin zum entspannten Laufen an der Leine möchten sie gemeinsam mit ihren Menschen Schritt für Schritt die Welt entdecken. Wir suchen daher Leute, die Erfahrung mit ängstlichen Hunden haben und bereit sind, viel Liebe, Zeit und Geduld zu investieren. Menschen, die nicht erwarten, dass alles sofort funktioniert, sondern sich darüber freuen, kleine Fortschritte zu sehen.

Menschen, die für Casper und Bente ein Fels in der Brandung sein möchten, ihnen Sicherheit geben.

Bente: ca. 8 kg | Casper: ca. 15 kg | ca. 4 Jahre alt | Geschwister vorsichtig aber freundlich und menschenbezogen, sobald Vertrauen da ist bei Abgabe kastriert, gechippt, entwurmt und geimpft

Wenn ihr euch vorstellen könnt, Casper und/oder Bente auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen endlich das Zuhause zu geben, welches sie brauchen, meldet euch gerne telefonisch bei uns im Tierheim Bockau unter 0176 70154496 melden.

■ Zuhause gesucht!

Ilvy wünscht sich ein Zuhause mit Freigang im verkehrsberuhigten Bereich. Die niedliche Katzen Omi ist zirka zehn Jahre alt und weiß genau, was sie möchte und eben auch nicht. Bei fremden Menschen ist sie eher zurückhaltend und möchte erstmal nicht angefasst werden, ist das Eis aber einmal gebrochen, kommt sie von sich aus auf einen zu. Auch ein „Schlecki“ verschmäht sie nie. Da Ilvys vier Zähnen, die sie noch in ihrem Mäulchen hatte, alles andere als gut aussah,

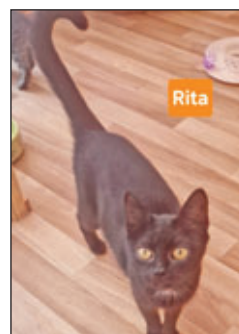


wurden diese noch entfernt. Dies beeinträchtigt sie aber in keinsten Weise.

Bei Abgabe ist die niedliche ältere Katzendame geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert. Unsere zuckersüße, kleine Katzenmama **Rita** ist auf der Suche nach einem schönen Zuhause, mit Freigang in verkehrsberuhigter Lage. Sie ist sehr menschenbezogen und verschrumpst.

Bei Abgabe ist Rita geimpft, gechippt, entwurmt und kastriert.

Wer Interesse an diesen Fellnasen hat, meldet sich bitte telefonisch im Tierheim Bockau unter 0176 70154496.



Anzeige(n)

Besuchen Sie unseren Biergarten.



Gaststätte & Party service „Zur Rakete“

Öffnungszeiten:

Mi – Sa: ab 17 Uhr
Sonn- und Feiertags
Mittagstisch 11 – 14 Uhr
und ab 17 Uhr

Schulstraße 12
08309 Eibenstock
Tel.: 0178 4977218

Alle Handwerker, die Sie brauchen, gibt es aus einer Hand.



Es lohnt sich, wenn's um mehr geht.

FACH
AUSSTELLUNG

über Renovieren,
Modernisieren, Sanieren,
Ausbau, Anbau, Umbau
Mo. – Fr. 9 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

www.gesa-online.de

gesa
DIE HANDWERKER FAMILIE

08344 Grünhain
Am Gewerbegebiet 3
Tel.: 03774/6 20 38



Energetische Sanierung • Bad • Anbau • Ausbau • Wegebau • Wintergarten

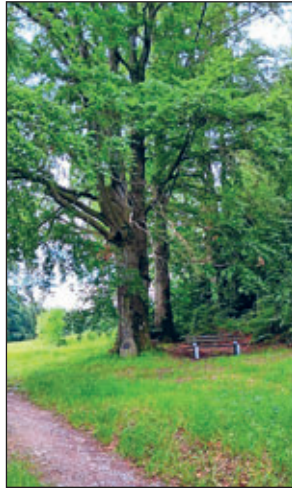
Heimatliches

■ Fast vergessene Namen von Gässchen, Wegen, Brücken, Steinen und Flurnamen in Bockau (Teil 8)

Im 8. und letzten Teil werden Wege, Gedenksteine, Felsen und Flurnamen beschrieben, die westlich von Bockau und zum Teil auf den großen Wiesenflächen unseres Heimatortes zu finden sind.

■ Schiller-Buche

Für einen Spaziergang zur Schiller-Buche muss man sich nicht in die Tiefen des Waldes begeben. Sie befindet sich nur wenige Meter von der Sosaer Straße entfernt am Weg zur sogenannten Schwotzer-Rachel. An dieser Buche errichtete man 1955 eine Gedächtnisstätte, die in einer Feierstunde der Öffentlichkeit übergeben wurde. Anlass war der 150. Todestag des großen deutschen Dichters Friedrich Schiller (1759–1805). Vor der Buche steht ein mächtiger Stein, auf dem eine Platte angebracht ist, die an das Schillerjahr 1955 erinnert. Eine Holztafel an der Buche trägt die Schrift „Seid einig, einig, einig!“ Die Worte stammen aus Schillers Drama „Wilhelm Tell“ und passten damals in die Zeit – obwohl sie eigentlich in jede Zeit passen. In jenen Jahren sang man die Nationalhymne der DDR noch mit der Textzeile „Deutschland einig Vaterland“. Die Holztafel ist zwar etwas in die Jahre gekommen, aber die Schrift ist noch sehr gut zu erkennen. Eine Ruhebänk neben der Buche lädt zum Verweilen ein.



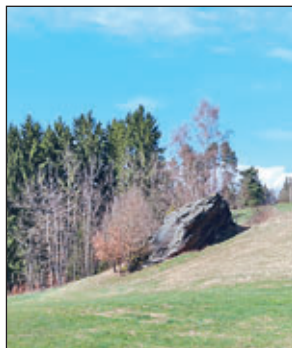
Die Schiller-Buche 2026
(eigenes Foto).

■ Rainbächel

Das Rainbächel wird von den Bockauern nur Raibachel oder Raibach genannt. Es tritt erst dort so richtig in Erscheinung, wo es in der Senke der Badstraße (Bösewetterweg) unter einer kleinen Brücke hindurchfließt. Im weiteren Verlauf hat es sich einen ziemlich geraden Weg hinunter zur Mulde gesucht, die es nach etwa 1,5 Kilometern erreicht. Am Rainbächel führt kein Weg entlang. Das macht vielleicht seinen besonderen Reiz aus. Hier soll einst die Grenze der Bockauer Dorfflur gewesen sein, woraus sich der Name erklärt. Im unteren Bereich verlief nahe am Rainbächel früher die allererste Zufahrtsstraße nach Bockau.

■ Anna-Felsen

Den Anna-Felsen bezeichnete ein Heimatfreund einmal als den „Talwächter am Rainbach“. Oftmals wurde auch vom Reinhold-Anna-Felsen gesprochen. Damit ist klar, dass der Name auf die Besitzerin des Grund und Bodens zurückgeht. Das Wäldchen daneben war früher als Reinhold-Haale (oder Haahle) bekannt.



Anna-Felsen, der Talwächter am Rainbach (eigenes Foto).

■ Teufelspfanne

Die Teufelspfanne war ein kurzer Hohlweg, durch den die älteste Zufahrtsstraße nach Bockau verlief. Der Bockauer Zeichner und Heimatforscher Gerhard Vogel (1895–1987) konnte sich persönlich noch daran erinnern, dass an der Teufelspfanne ein steinerner Wegweiser mit der Aufschrift „Schneeberg – Johannegeorgenstadt“ stand. Wie es zu der geheimnisvollen Bezeichnung „Teufelspfanne“ kam, weiß niemand so richtig zu erklären. Nur der Wortteil „Pfanne“ könnte von der Vertiefung abgeleitet worden

sein. Die Teufelspfanne lag in der Nähe des Anna-Felsens, war nicht sehr lang und bildete beinahe einen rechten Winkel. Besonders im Winter waren kurze Skifahrten an den steilen Seitenwänden der Teufelspfanne sehr beliebt. Je schneller die Skier, desto höher konnte man die Rinne befahren. Irgendwann in den 1970er Jahren entdeckten „Naturliebhaber“ die Teufelspfanne als wilde Mülldeponie für sich. Schnell fanden sich Nachahmer und es dauerte nicht lange, bis die Senke verfüllt war und sogar überquoll. Endlich wurde 1987 der Schandfleck mit Erde und Mutterboden abgedeckt und nach kurzer Zeit war alles wieder begrünt. Das Ärgernis hatte man zumindest optisch beseitigt, aber die Teufelspfanne war für immer verschwunden. Den Verlauf des einstigen Hohlweges kann man heute nur noch ungefähr bestimmen.

■ Hexenkessel

Wie der Hexenkessel zu seinem Namen kam, ist nicht bekannt. Nur der zweite Teil des Wortes ergibt einen Sinn, denn es handelt sich vermutlich um eine frühere Sandgrube, bei der durch den Abbau des Sandes die heute noch vorhandene Form eines Kessels entstand. Auch der ebene Zugang vom Rainbächel deutet darauf hin. Rund um Bockau kennen wir nicht viele Stellen, an denen unsere Vorfahren Sand abbauen konnten. Das Material, sogenannter Grus, war allerdings sehr grob und musste vor der Verwendung durchgesiebt werden. Mitten im Hexenkessel steht schon seit langer Zeit die alte Fichte, durch die der Hexenkessel sein unverwechselbares Aussehen erhalten hat. Vor Jahrzehnten fuhren wagemutige Skifahrer bei ausreichend Schnee vom oberen Rand schräg an der Wand des Kessels hinunter. Schussfahrten am steilsten Stück trauten sich nur die wenigsten zu, zumal immer auf die Fichte geachtet werden musste. Heute ist das Privatgelände zu beiden Seiten des Rainbächels weiträumig eingezäunt.



Die Fichte im Hexenkessel im Jahr 1972

(eigenes Foto).

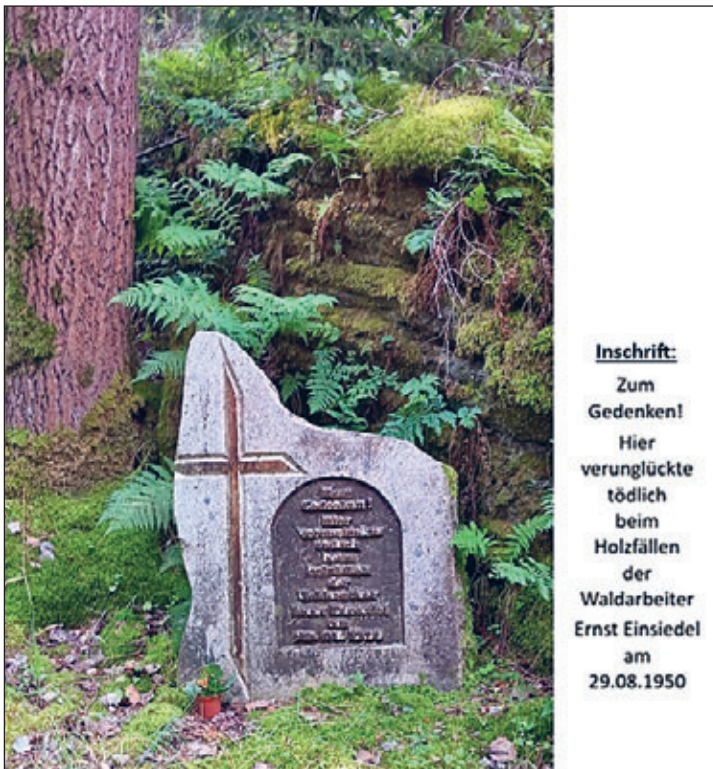
■ Butterhold-Sandgrube

Die Butterhold-Sandgrube liegt in einer Wiese in Waldnähe nicht allzu weit von Hexenkessel und Rainbächel entfernt. Die Flächen dort sind seit Generationen im Besitz der Familie Ullmann. Da der frühere Eigentümer, Gotthold Ullmann, in Bockau eine Buttergroßhandlung betrieb und deshalb nur Butterhold genannt wurde, erhielt die Sandgrube im Volksmund diesen Namen. Die Größe der Grube lässt erahnen, dass keine riesigen Mengen Sand abgebaut worden sind. Wahrscheinlich wurde mit zunehmender Tiefe der Sand immer lehmiger, sodass man schließlich den Abbau einstellte. Inzwischen stehen große Bäume um die Grube herum, die als ehemalige Sandgrube kaum noch zu erkennen ist. Zudem ist das Gelände von einem Weidezaun umgeben.

Heimatliches

■ Einsiedel-Stein

Der Einsiedel-Stein ist ein Unglücks-Gedenkstein. Er erinnert an den tödlichen Unfall des 54jährigen Waldarbeiters Ernst Georg Einsiedel am 29. August 1950 bei Baumfällarbeiten. An der Unglücksstelle brachte man zunächst nur eine Erinnerungstafel an. 50 Jahre nach dem Unglück wurden auf Initiative des Erzgebirgszweigvereins Bockau durch die Gemeindeverwaltung ein vom Steinbruch Fahsel zur Verfügung gestellter Stein und eine neue Tafel aufgestellt. Der Gedenkstein hat das Aussehen eines Grabmals. Allerdings ist die Schrift nicht mehr lesbar. Die kleine Gedenkstätte liegt am Talhang der Zwickauer Mulde unterhalb des Amtmannweges, ein Stück vom Weinstockbächel entfernt in Richtung Heidenfelsen. Da es keine Wegweiser gibt, ist der Stein nur schwer zu finden.



Der Gedenkstein für den 1950 tödlich verunglückten Ernst Einsiedel (eigenes Foto).

■ Bärensäureweg

Der Name Bärensäureweg klingt rätselhaft, aber es hat vor langer Zeit in den erzgebirgischen Wäldern tatsächlich Bären gegeben. Um 1770 ist der letzte seiner Art in unserer Gegend gesichtet worden. Als Säuren bezeichnete man Waldstücke mit sauren Böden. Vielleicht haben sich Bären gerne in den zum Teil morastigen Waldgegenden gesuht. Daraus könnte der Name Bärensäure entstanden sein. Neben dem Bärensäureweg gibt es in Richtung Königsweg noch die Große und die Kleine Bärensäure.

■ Heidenfels

Dieser sagenumwobene Felsen liegt 562 m ü. M. und ist der wohl bekannteste Felsen in der Nähe von Bockau. Es gibt sicherlich kaum ältere Bockauer, die noch nicht dort waren. Der Name „Heidenfelsen“ geht auf die Heiden zurück, die verfolgt worden sein sollen und sich hier versammelten. An diesem Ort hätten sie ihre Rituale abgehalten und den Felsen selbst als Opferfelsen genutzt. In einer schüsselartigen Vertiefung auf dem Felsen fing man angeblich Tierblut auf, weshalb sie auch den Namen „Blutschüssel“ erhielt. Vor Zeiten gab es noch zwei ähnliche flache Schüsseln auf dem Heidenfelsen, aber durch Witterungseinflüsse sind beide verschwunden. Die heidnischen Zeremonien geschahen lange vor der Besiedelung unseres Ortes, doch wie sie abliefen und ob es sie überhaupt ge-

geben hat, vermag heute niemand mehr zu sagen. Während meiner Schulzeit war der Heidenfelsen oft ein Wanderziel von Schulklassen. Vor allem ältere Schüler kletterten gerne zur Opferschüssel, um einmal darin sitzen zu können. Eine etwa 60 Jahre alte Postkarte zeigt den Felsen, wie ihn viele Bockauer noch kennen. Wer ihn heute besuchen will, muss sich auf einem fast zugewachsenen Weg dorthin durchkämpfen. Die Bäume um den Heidenfelsen mussten vor einigen Jahren gefällt werden, um die Ausbreitung des Borkenkäfers einzudämmen. Zwar wurden Setzlinge, darunter auch Tannen, neu gepflanzt, aber wilder Bewuchs umgibt den Felsen, an den man fast nicht mehr herankommt. In absehbarer Zeit soll die Umgebung des Heidenfelsens wieder ein würdiges Aussehen erhalten. Gegenwärtig ist eine Wanderung zum Felsen allerdings nicht zu empfehlen!



Der Heidenfelsen (Postkarte um 1965, eigene Sammlung).

■ Amtmannweg

Der Amtmannweg hat seine Bezeichnung nicht von einem Familiennamen, sondern vom Dienstrang eines hohen kurfürstlich-sächsischen Staatsbediensteten, dem Amtmann, erhalten. 1803 kaufte der Schwarzenberger Kreisamtmann Friedrich Christian Gottlob Hasper für seine Ehefrau das Bockauer Gut Ortsliste 68. Seit dieser Zeit tauchte für das Gehöft nur noch der Name Amtmann-Gut auf. Zum Gut gehörten Felder und Wiesen in Richtung Rainbächel sowie Wald jenseits des Baches und so kann angenommen werden, dass der Weg, der dorthin und weiter in den Wald führte, Amtmannweg genannt wurde. 1886 erfolgte der Abriss des Amtmann-Gutes, an dessen Stelle die Landgemeinde Bockau in den Jahren 1886/1887 das Zentralschulgebäude errichten ließ (heute Seniorenwohnpark). Der Name Amtmannweg blieb bestehen und hat sich bis heute erhalten.

■ Marktsteig

Einer der wichtigsten Fußwege „aus Bockau heraus“ war der Marktsteig. Wo sich Querweg und Schulstraße treffen, zweigt er in Richtung Unterdorf ab. Der Steig wurde vor langer Zeit vor allem von den Boten genutzt, die zum Schneeberger Markt liefen. Davon hat er auch seinen Namen. Früher erledigten meist Frauen die Botengänge. Für die Bockauer war „de Butenfraa“ eine wichtige Person, denn neben den Besorgungen vom Schneeberger Markt brachte sie die Post und mit den Zeitungen auch Informationen und Neuigkeiten aus aller Welt ins Dorf. Als die Eisenbahn gebaut wurde und die Post in den Ort kam, war Ende des 19. Jahrhunderts die Zeit der Botenfrauen vorüber. Der Marktsteig aber blieb. Charakteristisch waren seine großen Steinplatten. Leider wurden diese in den 1990er Jahren herausgerissen, zerschlagen und als Baumaterial verwendet. So verschwanden die letzten Zeugen des Marktsteiges, der heute ein einfacher Feldweg hinunter in Richtung Rainbachweg ist und von dem viele nicht wissen, wie bedeutend er einst war.

Heimatliches

Damit endet die Reihe von zum Teil fast vergessenen Wegen, Gedenksteinen, Flurstücken und anderen örtlichen Sehenswürdigkeiten. Es sind insgesamt 85 geworden. Allerdings erhebt die Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn die Beschreibungen dazu beigetragen haben, manche Namen zu deuten oder an fast vergessene Örtlichkeiten zu erinnern, dann wurde der Zweck erfüllt. Es liegt nun an Ihnen, liebe Leser, das eine oder andere idyllische Plätzchen wieder einmal aufzusuchen oder neu zu entdecken. Für das Wandern in der heimatlichen Natur wünsche ich Ihnen viel Freude.

Reinhard Laukner

■ Die Bockauer Wegewarte informieren!

Der vergangene Monat stand im Zeichen von Sonnenschein und hohen Temperaturen. Da die Waldbrandstufe im höheren Bereich lag, haben wir unsere Arbeit im Wald reduziert. Glücklicherweise kam der ersehnte Niederschlag. Trotzdem bitten wir Sie, im Umgang mit offenem Feuer o.ä. zu unterlassen. Brandbeschleuniger wie Glasscherben bitte aufsammeln und in naheliegenden Behälter entsorgen.



Wie in den vergangenen Ausgaben berichteten wir hier über giftige Tiere in unserem Erzgebirge. Viele Wandersleute oder generell Naturmenschen kennen den „Feuersalamander“. Der Feuersalamander ist ein giftiges Tier. Jedoch für den Menschen ungefährlich. Dennoch sondert er über Drüsen ein milchiges Gift ab. Dies

kann unter anderen bei Kontakt mit den Augen starke Reizungen hervorrufen, Haut und Schleimhäute können gereizt werden. Bei Aufnahme mit dem Mund kann Übelkeit oder Erbrechen unangenehm sein. Für Haustiere wie Hund und Katze kann das Gift deutlich gefährlicher sein. Hierbei kann es zu Erbrechen Krämpfen oder anderen schweren Symptomen kommen. Es wird empfohlen unbedingt eine Tierarztpraxis aufzusuchen. Feuersalamander sollten daher nicht angegriffen werden. Bei Kontakt unbedingt Hände waschen. Kinder und Haustiere sollten Abstand halten! Sein Lebensraum ist daher nicht zu stören. Er steht unter Naturschutz!

■ Wanderung im Herbst?

Unsere Wanderung, welche „Rund um Bockau“ stattfinden wird, hat jetzt einen festen Termin. Wir werden am **31. Oktober 2026**, 10 Uhr am Parkplatz „Hobbyland“ starten. Die Tour, welche über 20 Kilometer sein wird, ist teilweise sehr anspruchsvoll. Wir werden fast alle Gedenksteine anlaufen, und darüber informieren. Der höchste Punkt ist Jägerhaus. Wir werden teilweise öffentliche Straße nutzen.

Daher wollen wir unsere Wanderung auf höchstens 25 Teilnehmer beschränken. Wir bitten um Anmeldung.



Glück auf Steffen Schüler und Yves Reißig

Anmeldungen per E-Mail wege-wartbockau@web.de.
telefonisch 03771/479233 & 03771/479875.

Anzeige(n)

Besondere Momente gehören ins Ortsblatt.



Ob Jugendweihe, Hochzeit oder persönlicher Gruß – mit einer privaten Anzeige teilen Sie Freude vor Ort.



anzeigen@riedel-verlag.de

037208 876-211

riedel-verlag.online

**NEU
ERÖFFNUNG
1. Oktober
2026**

Tagespflege



**Senioren
Wohnpark
Bockau**



**ab 1. September 2026
Besichtigung nach Voranmeldung**

**Anmeldung
für die Tagespflege
ab sofort möglich
Telefon 03771 41050**

Wissenswertes

■ Rückblick auf 100 Jahre Schaubergwerk in Waschleithe

Regen Besuch vom 08. bis 10.5.2026 hatte der OT Waschleithe der Stadt Grünhain-Beierfeld; Grund war das 100-jährige Jubiläum des Besucherbergwerks „Herkules-Frisch-Glück“. Eröffnet wurde es als Schaubergwerk 1926, was als Erz- und Marmorbergwerk im 18. und 19. Jahrhundert am Fürstenberg in Betrieb war. Das Besucherbergwerk ist in seiner Historie, Lage, touristische Destination, seinem Schauwert und seiner Betreuung einzigartig in Sachsen. Viele Generationen besuchten es, damit ist und bleibt es auch ein Lebensbegleitendes Objekt. Es verkörpert ein typisches Erzbergwerk mit großartigen Hohlräumen, wo zuletzt Marmor abgebaut wurde. Einige Generationen Bergleute waren hier und in anderen Gruben am Fürstenberg tätig. Bergwerksnamen, wie „Osterlamm“ erinnern noch heute. Eine Andachtsrede in eindrucksvoller Wortwahl zum hiesigen Bergbau hielt der Bürgermeister von Grünhain-Beierfeld, Mirko Geißler. Der Leiter des Schaubergwerkes Martin Riedel legte historische Zeitabschnitte des Besucherbergwerkes dar, das damals das Einzige in Sachsen war. Weitere Referenten zum Festauftakt waren Prof. Dr. Wolfgang Schilka aus Altenberg mit einem Vortrag zu den Kalklagerstätten im Erzgebirge, wozu auch „Herkules Frisch Glück“ gehört und Peter Windisch von der Bergsicherung Schneeberg, der mit einer Fotodokumentation über die Sanierung des „Frisch Glück Stolln“ berichtete, der das Besucherbergwerk in den Oswaldbach entwässert. Die Namensbezeichnung „Herkules Frisch Glück“ vereint das Bergwerk. Der Herkules Stollen, bekannt auch als „Ischias Stollen“, dient als Fluchtweg und zum Ausfahren der Besucher im 80 Meter tiefen Bergwerk ans Tageslicht.

Anschließend konnte David Kühn von der Bergsicherung Sachsen den „Treuen Freundschaft Stollen“ „Am Schlosswald“ vorstellen, der vom Jahrhunderthochwasser 2002 verstopft war und sein Grubenwasser zurück staute. Der ca. 2,6 km lange Stollen im Berg wurde durch die Firma zur ordnungsgemäßen Wasserableitung aus dem Gottes Geschicker Grubenfeld am Graul bei Langenberg in das Schwarzwasser wieder gangbar gemacht. Dabei verwies er auf interessante Aspekte bei der Wiederaufwältigung des Stollns. Der „Neu Gottes Geschicker Kunstschacht“ war von dem Wasseranstau betroffen, sodass die gesamte Schachteufe unter Wasser stand. Vorgestellt wurde noch die Sanierung vom Alexander-schacht in Beierfeld. Der Fotograf und Webegestalter Olaf Martin aus Scheibenberg griff das Thema „Neujahrsschacht“ in Scheibenberg mit interessanten Fotos auf. Der Bergbauveteran Jürgen Ziller stellte sein neues Buch über den Grubenbrand 1955 in Schlema in Aussicht. Der ehemalige Leiter des Schaubergwerkes nannte auch Episoden aus seiner Dienstzeit. Steve Ittershagen vom Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. pries die Bergbaulandschaft von Sachsen und Böhmen an, ebenso sein zugehöriges Team an einem Stand vor der Bergschmiede. Zur Eröffnungsveranstaltung sorgten die „Zwönitzer Bergbläser“ für einen würdigen Auftakt zum Festjubiläum. Bekrönt wurde die Veranstaltung mit dem „Steigerlied“.

Zu einer romantischen Sturmlaternenwanderung ab dem Huthaus lud Jens Hahn von der Kuttenzeche in Löbnitz ein. Mehrzweckangebote am Wochenende rund um das Huthaus waren für viele Familien und Schaulustige ein beliebter Anziehungspunkt. Lehrreich war auch die Erzaufbereitung mit dem in Betrieb befindlichen Pochwerk, Schüttelherd und Erzwäsche. Jeder konnte einen kleinen Quarzkristall als Souvenir mit nach Hause nehmen. Die Kitakinder Waschleithe grüßten mit „Glück Auf“. Der Heimatverein „Harzerland e.V.“ bot ebenfalls ein schönes Programm. Für eine stimmungsvolle Unterhaltung im Festzelt wechselten sich „De Erzgesellen“ und „Der Hauer“ ab. Es gab rundum Verpflegung mit „Speis und Trank“. An den Jubiläums-Tagen fanden abwechslungsreiche Schau-



*Krönender Abschluss der Jubiläumsveranstaltung mit einer kleinen Bergparade am Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ in Waschleithe
(Foto: Ralf Ebert)*

vorführungen und Mitmachangebote rund um das Huthaus und Sonderführungen untertage statt. Eine musikalische Bereicherung lieferte im Festzelt am Sonntag das Duo „Leo & Hörb“. Ein besonderer Höhepunkt am Abschlusstag war eine Bergparade mit den Bergbrüdern aus Schwarzenberg, Rittersgrün, Löbnitz, Aue, Schneeberg, Medenec sowie ein Berggottesdienst mit Pfarrer Meinel aus Schneeberg. Insgesamt war es ein gelungenes und vielseitiges Veranstaltungswochenende zum Jubiläum „100 Jahre Schaubergwerk Herkules Frisch Glück“.

Allen Organisatoren, Helfern, Sponsoren, Ehrengästen und Festbesuchern, sowie Martin Riedel, seiner mitwirkenden Familie und Mannschaft, nachträglich ein großes Dankeschön.

Glück Auf, Ralf Ebert, Aue

Anzeige(n)

Plameco Netzschkau
Markt 6 • 08491 Netzschkau

03765 34683
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mehr entdecken
plameco.de/netzschkau

Kirchliche Nachrichten

■ Ev.-luth. Kirche – Sosaer Straße 4

Sonntag, 13.09.2026

14:00 Uhr Predigtgottesdienst mit dem gemischten Chor in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 20.09.2026

09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Pfarrer i. R. Pribul gleichzeitig Kindergottesdienst
Dankopfer: Eigene Gemeinde

Sonntag, 27.09.2026

09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Prädikant Andreas Keller gleichzeitig Kindergottesdienst Dankopfer: Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen-Erwachsenenbildung-Tagungsarbeit

■ Landeskirchliche Gemeinschaft – Mittelstraße 20a

Sonntag, 13.09.2026

14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit einer Ausgestaltung durch den Gemischten Chor

Mittwoch, 16.09.2026

19:00 Uhr Bibelstunde mit Lutz Günther

Sonntag, 20.09.2026

Bezirksgemeinschaftstag

Mittwoch, 23.09.2026

19:00 Uhr Bibelstunde

Samstag, 26.09.2026

14:30 Uhr Eine Aufführung des Kinderchores mit dem Singspiel „Die kostbare Perle“ – anschließend Kaffeetrinken

Sonntag, 27.09.2026

10:30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Frank Reißmann

Mittwoch, 30.09.2026

19:00 Uhr Bibelstunde

„Bibelchecker Kids“: 12.09.2026 um 10:00 Uhr (1. bis 5. Klasse)

Kinderchor „Sonnenblumen“: 17.09. und 24.09.2026, jeweils um 15:45 Uhr

Frauenstunde: 14.09.2026 um 19:00 Uhr

Männernachmittag: 02.09.26 um 15:00 Uhr

Blau-Kreuz-Stunde: 11.09. und am 25.09.26 jeweils um 18:00 Uhr

Sonntag, 04.10.2026, 14:00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

05.10. bis 07.10. 2026, jeweils 19:00 Uhr

Bibelabende mit Evangelist Gunder Gräbner

Sonntag, 11.10.2026, 14:00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

■ Ev.-meth. Kirche – Feldstraße 2

Freitag, 11.09.2026

18:30 Uhr „Lebenswert“-Abend für Frauen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 13.09.2026

09:00Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

Mittwoch, 16.09.2026

09:00 Uhr Eltern-Kind-Frühstück

Sonntag, 20.09.2026

09:30 Uhr Bezirksgottes- und Kindergottesdienst in der EmK Albernau

Sonntag, 27.09.2026

09:00 Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

Montag, 28.09.2026

19:00 Uhr Kreativkreis

Sonntag, 03.10.2026

19:00 Uhr Männerabend

Sonntag, 04.10.2026

10:00 Uhr Bezirksgottes- und Kindergottesdienst zum Erntedankfest

Mittwoch, 07.10.2026

16:00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 11.10.2026

09:00 Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

dienstags, 19:30 Uhr

Proben des gemischten Chores

mittwochs, 19:30 Uhr

Proben des Posaunenchores

freitags, 19:30 Uhr

Jugendkreis

Anzeige(n)



Bestattungsinstitut

seit 1991

Mühlig GmbH



- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Bestattungen in allen Orten
- eigener Raum zur Abschiednahme
- eigener Klimaraum
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge
- kein Nacht-, Wochenend- und Feiertagszuschlag

Tag und Nacht erreichbar

☎ 03771 / 5 55 70

Johannisstraße 36, 08294 Lößnitz, www.bestattung-muehlig.de

Anzeige(n)

Abschied ... ein Schritt, der uns alle betrifft!
Bestattungen NEIDHARDT seit 1990
Hilfe im Trauerfall seit 1990.

*08349 Johanngeorgenstadt Eibenstocker Str. 58 Tel. 03773-88 33 98	*08309 Eibenstock Schneeberger Str. 1a Tel. 037752-20 71
*08359 Breitenbrunn Graupnerweg 5 Tel. 03773-88 06 658	Familienunternehmen in 2. Generation
*08280 Aue Bad-Schlema Dr.-Külz-Straße 4 Tel. 03771-45 05 344	Bestattungsvorsorge
*08289 Schneeberg Am Marienplatz 13 Tel. 03772- 39 50 881	Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden der Trauer hilfreich zur Seite!

TAG & NACHT: 037752-20 71
www.bestattungen-neidhardt.de

Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“
 Inh. Andreas Müller

Immer erreichbar
 ☎ 03771 45 42 57

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten

BESTATTUNGEN PIETÄT
Junghanns
 Inhaber
Christian Ullmann
 Tag & Nacht dienstbereit
 Lessingstr. 7 - 08280 Aue
 Telefon 03771 23618
www.bestattungen-junghanns.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

 **Jäschke**
 STEINMETZMEISTERBETRIEB-STÜTZENGRÜN GRABMALE

Ausstellung und Verkauf: Lichtenauer Straße 6 | 08328 Stützengrün
 Telefon: 037462-6365-0 | info@jaeschke-grabmale.de | www.jaeschke-grabmale.de

WORTE & SYMBOLE IN STEIN – ERINNERUNGEN, DIE BLEIBEN.

UNSERE LEISTUNGEN

- hochwertige Grabmale
- liebevolle Gestaltung, ehrliche Beratung
- faire Preise, klare Angebote, termingerechte Ausführung
- Erledigung aller Genehmigungsvorgaben
- Reparaturen, Reinigung und Pflege von bestehenden Grabmalen
- nachhaltiger Materialeinsatz, Aufarbeitung bestehender Anlagen
- Rückbauten

Montag bis Donnerstag: 9.00–12.30 Uhr / 14.00–17.30 Uhr / Freitags nach Vereinbarung / Termine auch zu Hause oder vor Ort auf dem Friedhof möglich.

Behütet bestatten – getröstet weiterleben

**BESTATTUNGEN
KIPPING**

24h erreichbar | 0176 880 950 05

Schönheider Straße 3 | 08309 Eibenstock



**WERDE
PLASMAPENDER
UND RETTE LEBEN!**

WWW.PLASMAVITA.DE

**AUFWANDS-
ENTSCHÄDIGUNG
FÜR JEDE
PLASMAPENDE**



**BONUS
IN BAR**

Aus menschlichem Blutplasma werden lebensrettende Medikamente hergestellt. Das bedeutet Hilfe für tausende Menschen, die ihr Leben lang auf diese angewiesen sind.

Zur 1. Spende und zur 3. Spende erhalten Sie mit Vorlage dieses Gutscheins einen tollen **BONUS IN BAR**, zusätzlich zur Aufwandsentschädigung. Dieser Gutschein gilt nur für Erstspender und ist einzulösen bei Plasmavita bis 31.12.2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hier entlang ZITTA schneiden!

SPENDEZENTRUM ANNABERG-BUCHHOLZ | Gabelsbergerstraße 6 | 09456 Annaberg-Buchholz | Tel.: +49 (0) 3733 / 635131-0



MISS ALLIE
17.10.2026 | 20 UHR

Ein der humorvollsten Singer-Songwriterinnen im deutschsprachigen Raum – und live ist sie ein echtes Erlebnis. Mit modernem Liedermaking, viel Charme, treffsicherem Humor und überraschend ehrlicher Sozialkritik sorgt sie für einen Abend, der gleichermaßen zum Lachen, Nachdenken und Genießen einlädt.

AUS DEM PROGRAMM

IN THE NAME OF COBAIN Czech Nirvana Tribute Freitag, 18.09.2026, 20:00 Uhr	KONZERT
MANUEL SCHMID & MAREK ARNOLD Live-Tour 2026 „Zeiten-Ziele-Zukunft“ Samstag, 26.09.2026, 19:30 Uhr	KONZERT
MUSIKABEND IM 1979 Mit Musik von Johannes Scheurich Dienstag, 29.09.2026, 19:00 Uhr	MUSIK
DIE PUDERDOSE – WEIBERABEND Freitag, 02.10.2026, 19:30 Uhr	COMEDY
PIANO BUDDIES Klavier Comedy Konzert Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr	UNTERHALTUNG
AC/CZ – TRIBUTE SHOW TO AC/DC Samstag, 30.01.2027, 20:00 Uhr	KONZERT



kulturzentrum
GOLDNESONNE
SCHNEEBERG

Tickets: 03772.370911 oder
www.goldne-sonne.de



Schuhhaus Schneider

LUST
AUF
SCHÖNE
SCHUHE

Willkommen im
Schuhhaus Schneider –
Überzeugen Sie sich von der
Vielfalt unseres Angebotes.



Entdecken Sie eine **vielfältige** Auswahl an **aktuellen** Trends, **zeitlosen** Klassikern und **hochwertigen** Modellen für die ganze Familie. Ob **elegante** Damenschuhe, **modische** Herrenschuhe oder **bequeme** Kinderschuhe – bei uns finden Sie das **passende** Paar für jeden Anlass und jeden Geschmack.

Unser Laden ist mehr als nur ein Schuhgeschäft. Er überzeugt mit seinem eigenen Charakter, einer **angenehmen** Atmosphäre und einem **sorgfältig** ausgewählten Sortiment. Wir laden Sie ein, die Welt der Schuhe und Accessoires in **entspannter** Umgebung zu erleben und sich inspirieren zu lassen.

Unser **erfahrenes** Team berät Sie mit Fachkompetenz, Leidenschaft und viel Gespür für Ihre **individuellen** Wünsche.

Wir nehmen uns Zeit für Sie und unterstützen Sie dabei, Schuhe zu finden, die **perfekt** passen – sowohl in Sachen Komfort als auch Stil.

Ihre Zufriedenheit liegt uns **besonders** am Herzen. Deshalb setzen wir auf **hochwertige** Marken, **erstklassigen** Service und ein Einkaufserlebnis, das Freude macht.

Unser Ziel ist es, dass Sie nicht nur das **passende** Paar Schuhe finden, sondern sich bei jedem Besuch **rundum wohlfühlen**.

Eibenstock, Schneeberger Straße 2
Tel: 037752 3814



www.schuhhaus-schneider.de

Anzeige(n)

Du suchst die perfekte Auszeit?

Egal ob kurzer Tapetenwechsel oder die große Entdeckertour – wir bringen dich sicher, komfortabel an die schönsten Ziele Europas.

**Preisknaller kurz vor dem Winter
Olivenernte in der herbstlichen Toskana**

12.11.26 bis 16.11.26 – 5 Tage

nur **689,00 € p.P.** im DZ - Hotel 4* i.d. Toskana

Sie wohnen in einem gemütlichen Mittelklassehotel in einer schönen Gegend.

EZ-Zuschlag: 110,00 € | Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- 1x toskanisches Abschiedessen; 1x Pasta-Party mit ½ l Wein & 1x Mittagsvesper mit Bruschetta (Wein- und Olivenölverkostung)
- Ausflug Pisa, Lari (Besuch Pastafabrik), San Miniato (Trüffelmesse & Eintritt Palazzo Comunale) mit örtl. RL
- Ausflug Olivenernte & Viareggio mit örtl. RL

**Wochenende im Mittelalter –
eine Flucht aus der Realität**

07.11.26 bis 08.11.26 – 2 Tage

nur **189,00 € p.P.** im DZ - Mittelalterhotel

EZ-Zuschlag: 40,00 € | Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- 1 rustikales Frühstücksbuffet
- Reservierte Plätze im Gewölbekeller (Mittelaltershows) – zzgl. ca. 8 € Künstlerzuschlag vor Ort zu bezahlen

**Martinsgans-Überraschungsfahrt
mit Reiner Kirsten**

Mittwoch, 11.11.2026 nur 114,90 € p.P.

Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus
- Mittagessen als Martinsgansessen
- Unterhaltungsprogramm mit Reiner Kirsten
- Kaffee & Kuchen

Jetzt informieren & buchen bei uns im Büro:

Büro Eibenstock:

Platz des Friedens 1, 08309 Eibenstock

☎ 037752-693797 ; ✉ info@alextouristik.de

Büro Schneeberg:

Seminarstraße 13, 08289 Schneeberg

☎ 03772-20665 ;

✉ schneeberg@alextouristik.de

Alex

TOURISTIK

**Wochenende in Bochum
mit Musical Starlight Express**

07.11.26 bis 08.11.26 – 2 Tage

nur **299,00 € p.P.** im DZ - Hotel Acora ***

EZ-Zuschlag: 65,00 € | Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- Stadtrundfahrt Bochum mit örtl. RL
- Transfer Hotel – Musical – Hotel
- Eintrittskarte Starlight Express PK 4 (Zuschläge für PK 1: 57,00 € für PK 2: 46,00 €)
- fak. Abendessen im Hotel 27,90 € (Buffet)

**Boulevardtheater Dresden
„ABBA – die Revival Show“**

Nur noch wenige Plätze frei !!!

Montag, 28.09.2026 nur 97,50 € p.P.

Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- Platzreservierung zum Abendessen im „Pulverturm“
- Eintritt für die o.g. Show 19.30 Uhr PK 1

Zauberhaftes Wien & Romantische Wachau

01.10.26 bis 05.10.26 – 5 Tage nur 785,00 € p.P. im DZ

Hotel Steinberger Altlengbach ****

EZ-Zuschlag: 80,00 € | Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- 1x Heurigen Abend inkl. ½ l Wein in Grinzing
- Stadtrundgang/-fahrt in Prag mit örtl. RL
- Ausflug „Wien entdecken“ mit örtl. RL
- Ausflug „Wien erleben“ mit Schloss Schönbrunn, Fahrt Wiener Riesenrad, Auffahrt Donauturm mit Kaffee & Kuchen
- Brauereiführung Budweis mit Verkostung

Friedrichstadtpalast Berlin

„Blinded by Delight“

Sonntag, 15.11.2026 nur 99,00 € p.P.

Haustürabholung gegen Aufpreis

Inklusivleistung:

- Fahrt mit Komfortreisebus & Reisebegleitung
- Eintritt für die o.g. Show PK 5 (Zuschläge für PK 1: 53,00 € für PK 2: 40,00 €)

*Wenn der November vereist, wird es Zeit,
dass das Herz auf Reisen geht.*

Anzeige(n)



F. Meinelt GmbH
Dachdeckerei & Klempnerei

Dachdeckerei Meinelt GmbH
Daniel Meinelt
Dachdeckermeister & Klempner-/Spenglermeister

Böhmische Str. 40b - 09487 Schleittau
Telefon 03733 6783531 Funk 0173 8509047
www.dachdeckerei-meinelt.de - info@dachdeckerei-meinelt.de



Die Nase zu lang Der Arm zu kurz
...und Beiden könnte geholfen werden
durch
Dipl.-Optiker Otto Hofmeister
Stalin-Platz 4

HOFMEISTER AUGENOPTIK
Postplatz 4 • 08280 Aue
info@augenoptik-hofmeister.de
Telefon: 03771 23598

Öffnungszeiten:
Mo • Di • Do • Fr:
09.00-13.00 Uhr u. 13.30-18.00 Uhr
Mi: 09.00-13.00 Uhr
Sa: Nach Vereinbarung

Bei uns können Sie Ihre Traumbrille auch finanzieren.
+ Kleine Raten! + Keine Zinsen! + Keine Gebühren!



Firma BÄKO Erzgebirge Vogtland eG
Lichtenauer Straße 9, 08328 Stützengrün

Stellenausschreibung (m/w/d)

Als Lebensmittelgroßhandel suchen wir zum nächstmöglichen Termin weitere engagierte und motivierte Mitarbeiter in den folgenden Bereichen:

Berufskraftfahrer (Nah- und Fernverkehr)

Wir bieten als monatliche Brutto-Einstiegsgehälter:

Kraftfahrer: ab 2.800 EUR

Zusätzlich bieten wir einen monatlichen Tankgutschein (50 €), Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und ein 13tes Monatsgehalt.

Nur ernstgemeinte Bewerbungen per E-Mail oder kurzem Anruf!

Ansprechpartner: Herr Blätterlein

E-Mail: qm@baeko-stuetzengruen.de • Telefon: 037462/66159



Monika Martin
Die große SOMMERLAND-Tour
So., 25.10.26
30 Jahre Jubiläum



Die große SCHLAGER HITPARADE
Das Original

PRÄSENTIERT VON
MAXIMILIAN ARLAND
RAMON ROßELLY (DSDS-SIEGER)
ELLA ENDLICH
ROBERTO BLANCO

So., 28.02.27

NIK P. & Band
So., 17.10.27

Kulturhaus AUE
Freie Presse
VVK: Ticketservice Tel. 03771-23761 & an allen bek. VVK-Stellen
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach



Vor-Ort-Service
für Unternehmen und Privatkunden
– immer schnell und zuverlässig.

LIN-COM  **Pierré Lindner**
Telefon: 0151-296 019 13

 **Laptop-Reparatur**
 **Viren-entfernung**
 **Backup-Lösungen**

 **Hardware-tausch**
 **Servereinrichtung und -wartung**